



Tätigkeitsbericht 2025

StRH VII - 147363-2026

Impressum

Stadtrechnungshof Wien
Landesgerichtsstraße 10
1082 Wien

Telefon: +43 1 4000 82911

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

<https://www.stadtrechnungshof.wien.at>

Der vorliegende Bericht ist ein Beitrag für den StRH Wien - Tätigkeitsbericht 2026.

Allfällige Rundungsdifferenzen bei der Darstellung von Berechnungen wurden nicht ausgeglichen.



Vorwort



Copyright © Markus Wache

Als unabhängige Kontrolleinrichtung der Stadt Wien versteht es der StRH Wien als zentrale Aufgabe, sein Handeln kontinuierlich zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Ziel ist es, durch transparente, objektive und qualitätsvolle Prüfungen einen Beitrag dazu zu leisten, den Ruf Wiens als gut verwaltete und leistungsfähige Metropole nachhaltig zu sichern. Der vorliegende Tätigkeitsbericht gibt einen umfassenden Überblick darüber, wie dieser Anspruch im Jahr 2025 umgesetzt wurde und welche Aufgaben der StRH Wien - über die klassische Prüfungstätigkeit hinaus - wahrgenommen hat.

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und die damit verbundene Entwicklung der öffentlichen Finanzen stellten auch im Jahr 2025 alle Gebietskörperschaften in Österreich, und damit auch die Stadt Wien, vor erhebliche Herausforderungen. Gerade in finanziell angespannten Zeiten kommt Einrichtungen der externen Finanzkontrolle eine besondere Bedeutung zu. Mit ihrem unabhängigen Blick von außen tragen sie wesentlich dazu bei, Fehlentwicklungen frühzeitig aufzuzeigen und Verbesserungspotentiale sichtbar zu machen.

In welchem Umfang der StRH Wien dieser Verantwortung im Jahr 2025 nachgekommen ist, dokumentiert der vorliegende Tätigkeitsbericht im Detail. Erfreulich ist dabei die hohe Akzeptanz unserer Arbeit bei den geprüften Stellen, die sich u.a. darin widerspiegelt, dass nur ein sehr geringer Anteil der ausgesprochenen Empfehlungen nicht umgesetzt wurde.

Kontrolle beschränkt sich jedoch nicht allein auf das Prüfen und Berichten. Der fachliche Austausch und der „Blick über den Tellerrand“ leisten einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Kontrolltätigkeit. Vor diesem Hintergrund unterzog der StRH Wien gemeinsam mit dem Sächsischen RH den Kärntner LRH einem freiwilligen Peer Review. Es handelt sich dabei um eine unabhängige Organisationsprüfung, die wertvolle Erkenntnisse zur Weiterentwicklung von Arbeitsabläufen und internen Strukturen liefert.

Eine wesentliche Erweiterung der Aufgaben ergab sich zudem aus der im Jahr 2024 beschlossenen Novelle, durch die dem StRH Wien zusätzliche Kompetenzen - insbesondere im Zusammenhang mit politischen Parteien und Wahlen - übertragen wurden. Auf dieser Grundlage hatten im Jahr 2025 erstmals politische Parteien und Akademien Berichte über die Verwendung der Fördermittel vorzulegen. Diese werden entsprechend dem gesetzlichen Auftrag einer Prüfung unterzogen und zusammen mit dem Prüfungsergebnis auf der Internetplattform des StRH Wien öffentlich zugänglich gemacht. Ebenso mussten jene Parteien, die bei der Wien-Wahl 2025 antraten, spätestens sechs Monate nach den Wahlen einen Bericht über die Verwendung der Wahlwerbungskosten übermitteln, der ebenfalls geprüft wird.

Darüber hinaus setzte der StRH Wien auch im Jahr 2025 seine nationalen und internationalen Aktivitäten fort und fungierte u.a. als Gastgeber des Arbeitskreises der Leiterinnen und Leiter der Rechnungsprüfungsämter der Landeshauptstädte und der größten Städte im Deutschen Städtetag.

Mein besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des StRH Wien, die auch im Jahr 2025 mit hoher fachlicher Kompetenz, Engagement und Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit unterschiedlichsten Themenbereichen maßgeblich zur Qualität unserer Arbeit beigetragen haben. Ebenso danke ich den Mitgliedern des StRH-Ausschusses - allen voran den beiden Vorsitzenden im Jahr 2025, Gemeinderat David Ellensohn und Gemeinderat Dr. Michael Gorlitzer - sowie den geprüften Einrichtungen für die konstruktive und professionelle Zusammenarbeit.

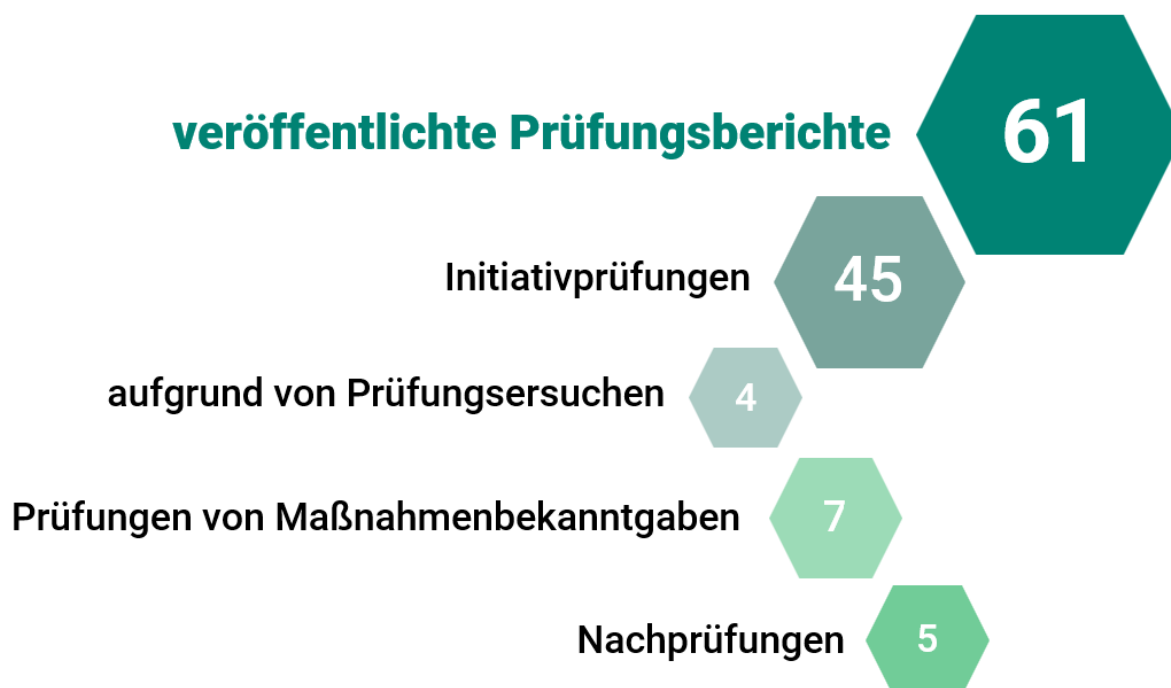
Ich lade Sie ein, einen „prüfenden Blick“ in den vorliegenden Tätigkeitsbericht zu werfen, und verweise ergänzend auf unsere Website www.stadtrechnungshof.wien.at, auf der umfassende Informationen zum StRH Wien abrufbar sind.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Mag. Werner Sedlak, MA
Wien, im Februar 2026



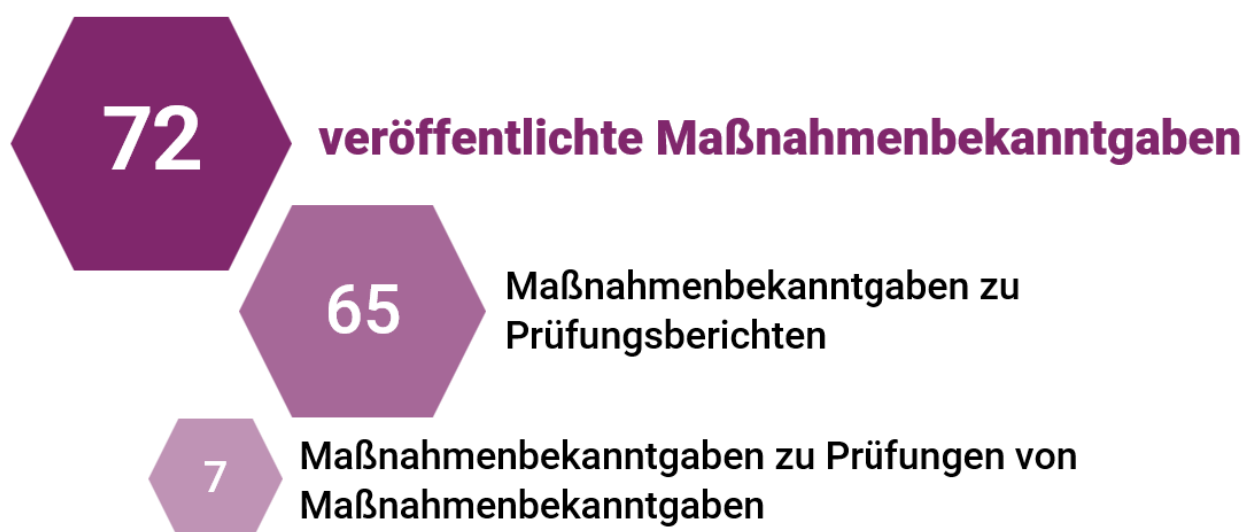
PRÜFUNGSTÄTIGKEIT 2025

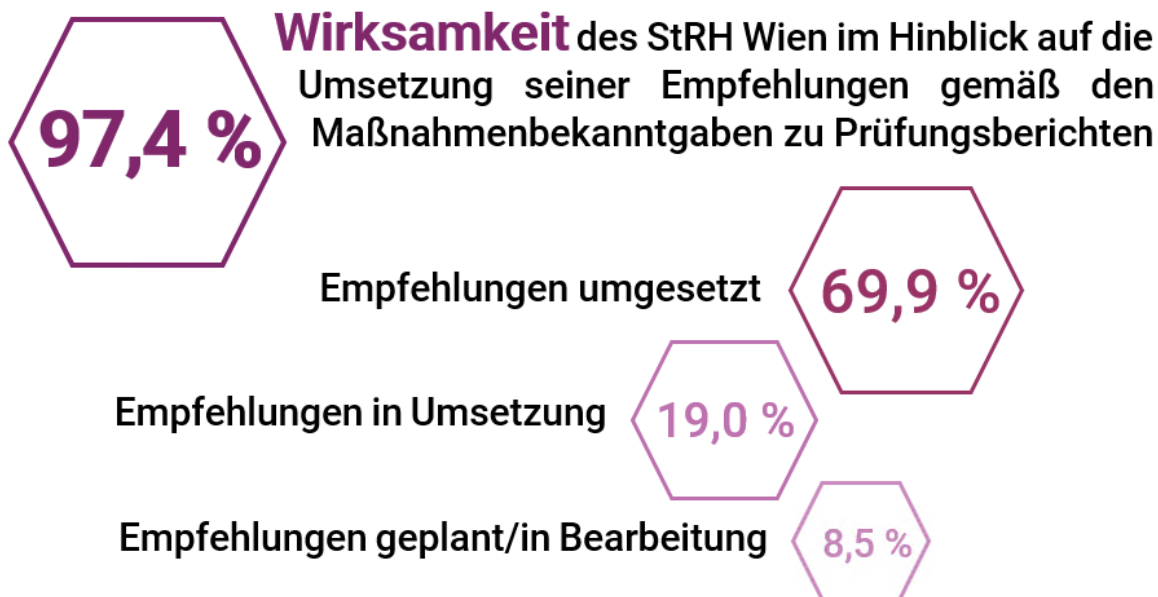


56 geprüfte Stellen

611 insgesamt ausgesprochene Empfehlungen

3.318 Seiten Prüfungsberichte

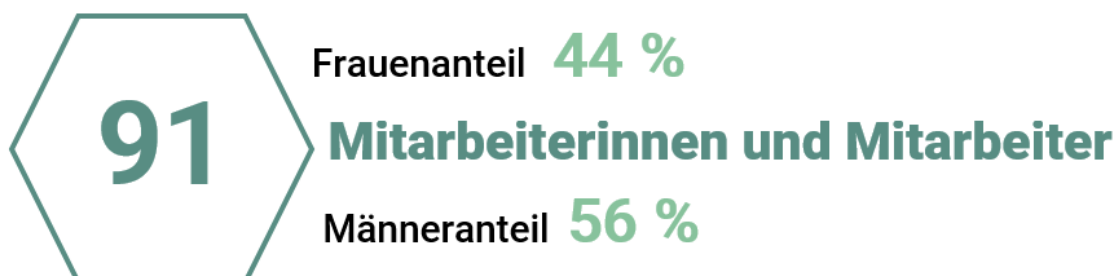




6 Sonderaufgaben u.a. Prüfung des Rechnungsabschlussentwurfes der Bundeshauptstadt Wien und der Wiener Parteien- und Akademienförderung für das **Jahr 2024** sowie der Wahlwerbungsberichte zur **Wien-Wahl 2025**

PERSONAL

Der StRH Wien erfüllte seine Aufgaben im Jahr 2025 mit durchschnittlich:



Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines	9
1.1	Aufgaben und Organisation	9
1.2	Personalstruktur und Personalentwicklung	11
1.3	Prüfungsplanung für das Jahr 2025	13
1.4	Prüfungsablauf, Maßnahmenbekanntgaben und Kontrollprüfungen	13
1.5	Präsentation des Tätigkeitsberichtes 2024 im Wiener Gemeinderat	15
1.6	Der StRH Wien in den Medien	16
1.7	CAF-Selbstbewertung und Beantragung des CAF-Gütesiegels	16
1.8	EU-gefördertes Projekt „Verbesserung der Prüfungsfunktion mit KI“	17
1.9	Peer Review des Kärntner LRH unter Mitwirkung des StRH Wien	17
2.	Prüfungstätigkeit	19
2.1	Berichtsbehandlung im StRH-Ausschuss	19
2.2	Prüfungsberichte und Maßnahmenbekanntgaben	20
2.3	Prüfungersuchen	24
2.4	Umsetzungsstand der Empfehlungen lt. Maßnahmenbekanntgaben	25
2.5	Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben und Nachprüfungen	29
2.6	Bürgerinnen- und Bürgeranliegen sowie anonyme Eingaben	31
3.	Sonderaufgaben	32
3.1	Rechnungsabschluss der Bundeshauptstadt Wien	32
3.2	Jahresabschluss der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien	33
3.3	Wiener Parteien- und Akademienförderung 2024	33
3.4	Wahlwerbungsberichte zur Wien-Wahl 2025	34
3.5	Begutachtungsverfahren	37
3.6	Gutachtliche Tätigkeit	37
4.	Nationaler und Internationaler Erfahrungsaustausch	38
4.1	Mitwirkung an nationalen Erfahrungs- und Arbeitsgruppen der Einrichtungen der öffentlichen Finanzkontrolle sowie Vortragstätigkeiten	38
4.2	Frühjahrstagung des Fachausschusses für Kontrollamtsangelegenheiten in Innsbruck	39
4.3	EURORAI-Seminar in der spanischen Stadt Oviedo zum Thema Analyse der Wirtschaftlichkeit der öffentlichen Politik	40



4.4	Frühjahrstagung des Arbeitskreises der deutschen Rechnungsprüfungsämter in Wien	40
4.5	Wiener Symposium 2025 zum Thema Daseinsvorsorge im Wandel	41
4.6	Bilateraler Austausch des StRH Wien mit dem RH von Berlin	41
4.7	Südkoreanische Delegation zu Besuch im StRH Wien	41
4.8	Frühjahrstagung der österreichischen Landesrechnungshöfe in Linz und 25 Jahre Oberösterreichischer LRH	42
4.9	EURORAI-Kongress in Genf zum Thema Umgang mit Naturkatastrophen	42
4.10	Herbsttagung des Fachausschusses für Kontrollamtsangelegenheiten in Linz	43
4.11	Herbsttagung des Arbeitskreises der deutschen Rechnungsprüfungsämter in Berlin	43
4.12	Abstimmung des Prüfungsprogrammes 2026 der Österreichischen Rechnungshöfe	43
5.	Schlussbemerkung	44
6.	Anhang	45
6.1	Neues Leitbild des StRH Wien	45
6.2	StRH-Ausschusssitzung vom 25. Jänner 2025	46
6.3	StRH-Ausschusssitzung vom 5. März 2025	50
6.4	StRH-Ausschusssitzung vom 9. Oktober 2025	54
6.5	StRH-Ausschusssitzung vom 12. Dezember 2025	60
7.	Verzeichnisse	64
7.1	Tabellenverzeichnis	64
7.2	Abbildungsverzeichnis	64
7.3	Abkürzungsverzeichnis	65

1. Allgemeines

1.1 Aufgaben und Organisation

1.1.1 Nach den Bestimmungen der §§ 73 ff. der WStV ist der StRH Wien eine Einrichtung der öffentlichen Gebarungs- und Sicherheitskontrolle. Demgemäß prüft er die gesamte Gebarung der Gemeinde Wien und der von ihren Organen verwalteten, mit Rechtspersönlichkeit ausgestatteten Fonds, Stiftungen und Anstalten auf die ziffernmäßige Richtigkeit, auf die Ordnungsmäßigkeit sowie auf die Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit. Ferner obliegt ihm unter den in der WStV festgelegten Voraussetzungen u.a. auch die Prüfung der Gebarung von wirtschaftlichen Unternehmungen und Beteiligungen sowie von Einrichtungen, die Zuwendungen bzw. Förderungen aus Gemeindemitteln erhalten.

Als Besonderheit unter den österreichischen öffentlichen Kontrolleinrichtungen (RH Österreich, Landesrechnungshöfe, Kontrollämtern usw.) hat der StRH Wien im Rahmen der Sicherheitskontrolle die Vollziehung von behördlichen Aufgaben durch Gemeinde- und Landesorgane zu prüfen, die die Sicherheit des Lebens oder die Gesundheit von Menschen betreffen. In diesem Zusammenhang hat er auch darauf zu achten, ob bei städtischen Einrichtungen und Anlagen entsprechende Sicherheitsmaßnahmen getroffen bzw. Sicherheitsvorschriften eingehalten wurden.

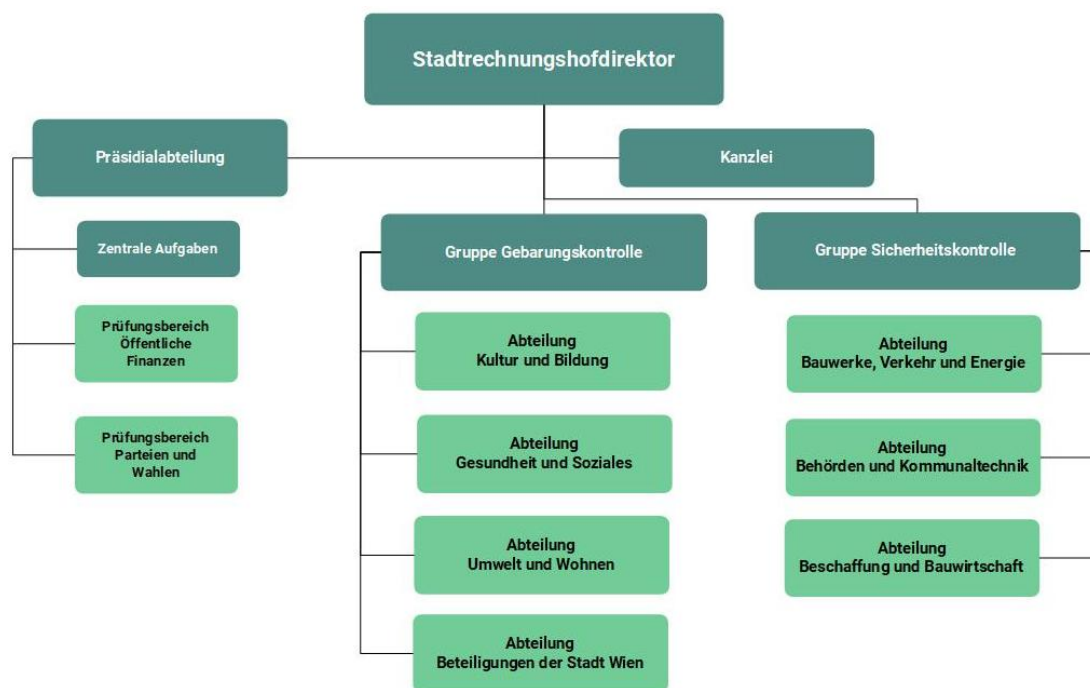
1.1.2 Der Stadtrechnungshofdirektor ist bei der Besorgung seiner Aufgaben an keine Weisungen gebunden. Demnach ist er sowohl bei der Festlegung der Prüfobjekte sowie des Umfangs und der Art der Prüfungsarbeit des StRH Wien als auch hinsichtlich des Inhaltes der bei Gebarungs- und Sicherheitskontrollen zu treffenden Feststellungen und Empfehlungen weisungsfrei.

Der StRH Wien hat weiters auf Beschluss des Gemeinderates und des StRH-Ausschusses, auf Ersuchen des Bürgermeisters sowie für den Bereich einer Geschäftsgruppe auf Ersuchen der amtsführenden Stadträtin bzw. des amtsführenden Stadtrates besondere Akte der Gebarungs- und Sicherheitskontrolle durchzuführen. Ebenso hat er auf Ersuchen einer bestimmten Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates sowie eines Klubs des Gemeinderates eine Prüfung vorzunehmen und einen Prüfungsbericht zu erstellen. Einem Prüfungsersuchen

ist Folge zu leisten, sofern eine Prüfungszuständigkeit besteht und der Prüfungsgegenstand klar abgegrenzt ist bzw. sich auf nur einen Gebarungsgegenstand bezieht.

1.1.3 Gemäß seiner Aufgabenstellung ist innerhalb des StRH Wien für die Gebarungskontrolle und für die Sicherheitskontrolle je eine eigene Gruppe unter verantwortlicher Leitung eingerichtet. Zudem unterstehen dem Stadtrechnungshofdirektor auch die Präsidialabteilung mit ihren drei Bereichen und die Kanzlei. Die Organisationsstruktur des StRH Wien kann dem nachfolgenden Organigramm entnommen werden:

Abbildung 1: Organigramm des StRH Wien - Stand 31. Dezember 2025



Quelle und Darstellung: StRH Wien

Das ab dem 1. Jänner 2024 gültige Organigramm des StRH Wien berücksichtigt durch die Einrichtung eines eigenen Prüfungsbereiches Parteien und Wahlen die mit der StRH-Reform 2023¹ verbundenen zusätzlichen Aufgaben gem. Wiener

¹ Mit 1. Jänner 2024 trat das am 19. Oktober 2023 vom Wiener Landtag einstimmig beschlossene Gesetzespaket betreffend den StRH Wien in Kraft (LGBl. für Wien Nr. 27/2023). Damit wurden die WStV, das Wr. PartFG und das Wiener Bedienstetengesetz novelliert sowie ein StRHG, ein Wr. AkadFG und ein Wiener Parteiengesetz neu geschaffen.

Parteiengesetz, Wr. PartFG und Wr. AkadFG. An dieser Aufbauorganisation wurde auch im Berichtsjahr 2025 festgehalten.

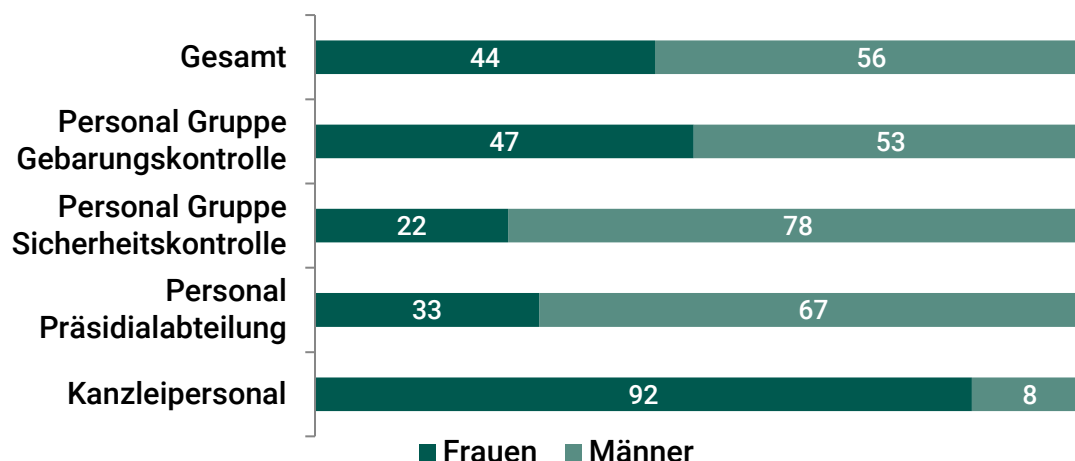
1.2 Personalstruktur und Personalentwicklung

1.2.1 Der Dienstpostenplan des StRH Wien wies im Jahr 2025 - wie in den Vorjahren - insgesamt 93 Dienstposten aus. Tatsächlich standen zur Erfüllung der Aufgaben im Berichtsjahr durchschnittlich rd. 91 VZÄ nach rd. 87 VZÄ im Jahr 2024 zur Verfügung. Die Steigerung resultierte aus der Aufnahme von zusätzlichem Personal insbesondere für die Bewältigung der mit der StRH-Reform 2023 geschaffenen Sonderaufgaben im Bereich Parteien und Wahlen.

Den Hauptteil des Personals stellte die Bedienstetengruppe der Prüferinnen und Prüfer dar. In Köpfen bemessen entfielen auf diese Gruppe zum 31. Dezember 2025 insgesamt 64 Personen. 16 Personen waren dem Kanzlei- und Unterstützungspersonal zuzurechnen, auf das Leitungspersonal entfielen zehn Personen.

1.2.2 Die folgende Übersicht zeigt die prozentuelle Verteilung des Personals zum genannten Stichtag auf weibliche bzw. männliche Bedienstete innerhalb der einzelnen Organisationsbereiche sowie in Bezug auf das gesamte Personal (gerundet in %):

Abbildung 2: Verteilung des Personals nach Geschlechtern in %



Quelle und Darstellung: StRH Wien

Bezogen auf das gesamte Personal des StRH Wien lag der Anteil der weiblichen Bediensteten bei 44 % und jener der männlichen Bediensteten bei 56 %. Die Or-

ganisationsbereiche wiesen eine unterschiedliche prozentuelle Verteilung zwischen Frauen und Männern auf, wobei die Kanzlei mit 92 % über die höchste Frauenquote und die Gruppe Sicherheitskontrolle mit 78 % über die höchste Männerquote verfügte. Beim Leitungspersonal lag das Verhältnis zwischen Frauen und Männern bei 30 % zu 70 %.

Der StRH Wien ist daran interessiert, den Anteil an Frauen auf höherwertigen Dienstposten und in Leitungsfunktionen zu erhöhen, weshalb Frauen daher nachdrücklich im Rahmen von Stellenausschreibungen zur Bewerbung eingeladen werden.

- 1.2.3 Im Hinblick auf die vielfältigen und komplexen Prüfungsmaterien sowie zur Gewährleistung einer qualitativvollen Berichterstattung legt der StRH Wien wesentliches Augenmerk auf die Aus- und Fortbildung seiner Mitarbeitenden. Zu diesem Zweck werden standardisierte Aus- und Fortbildungslehrgänge angeboten, die durch individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten in Form von Seminaren, Kursen oder sonstigen Schulungen ergänzt werden.

Im November 2017 bekannten sich der RH Österreich, die Landesrechnungshöfe und der StRH Wien zu einer gemeinsamen, qualitativ hochwertigen und praxisnahen Grundausbildung und vereinbarten, die Mitarbeitenden ihrer Organisationen in den Universitätslehrgang „Public Auditing“, welcher von der Wirtschaftsuniversität Wien angeboten wird, zu entsenden. Für die grundlegende und vertiefende Ausbildung der Prüferinnen und Prüfer ist damit in Zusammenarbeit mit dem RH Österreich und den Landesrechnungshöfen ein eineinhalbjähriger Lehrgang entstanden. Im Jahr 2025 nahmen insgesamt vier Mitarbeitende des StRH Wien an zwei aufeinander folgenden Universitätslehrgängen teil.

Die personen- und aufgabenbezogene Weiterbildung wird durch die Teilnahme an Seminaren und Schulungsveranstaltungen externer Anbieterinnen bzw. Anbieter und der Wien Akademie der Stadt Wien sowie durch fallweise selbst organisierter In-House-Veranstaltungen sichergestellt. All die angeführten Maßnahmen unterstreichen den hohen Stellenwert, den die Weiterbildung für die Qualität der Aufgabenerfüllung hat.

- 1.2.4 Der Wissens- und Erfahrungsaustausch mit Fachexpertinnen bzw. Fachexperten in den Bereichen Gebarung und Sicherheit ist für die Prüfungstätigkeit der Mitarbeitenden des StRH Wien von großer Bedeutung. Im Berichtsjahr besuchten

deshalb die Prüferinnen und Prüfer des StRH Wien diverse Tagungen und Seminare bzw. wirkten an Arbeitskreisen und Arbeitsgruppen verschiedenster Fachbereiche mit, um ihren Wissensstand aktuell zu halten (s. Punkt 4.1).

1.3 Prüfungsplanung für das Jahr 2025

1.3.1 Wie schon in den vergangenen Jahren erstellte der StRH Wien im Herbst des vorangegangenen Jahres nach Einschätzung der Risiken - weisungsfrei und unabhängig - sein Prüfungsprogramm für das Jahr 2025. Dabei wurden zusätzlich zu den selbstgewählten Initiativprüfungen auch die damals vorgelegenen Prüfungsersuchen der Politik entsprechend berücksichtigt bzw. in die Planung mit einbezogen. Zur Vermeidung von Doppelprüfungen wurden die in Aussicht genommenen Themen mit dem RH Österreich sowie den maßgeblichen Innenrevisionen der Stadt Wien einschließlich relevanter städtischer Beteiligungen abgestimmt.

1.3.2 Mit den Prüfungen durch den StRH Wien sollte ein größtmöglicher Nutzen in den geprüften Stellen bzw. für die Wiener Bevölkerung erzielt werden. Neben der Gebarungskontrolle nahm in diesem Zusammenhang die Sicherheitskontrolle einen hohen Stellenwert ein, deren Prüfungen schwerpunktmäßig die Sicherheit eines größeren Personenkreises (Bedienstete, Bürgerinnen bzw. Bürger) oder Aufgaben mit hohen budgetären Auswirkungen (z.B. Instandhaltung wichtiger Infrastruktureinrichtungen) betrafen.

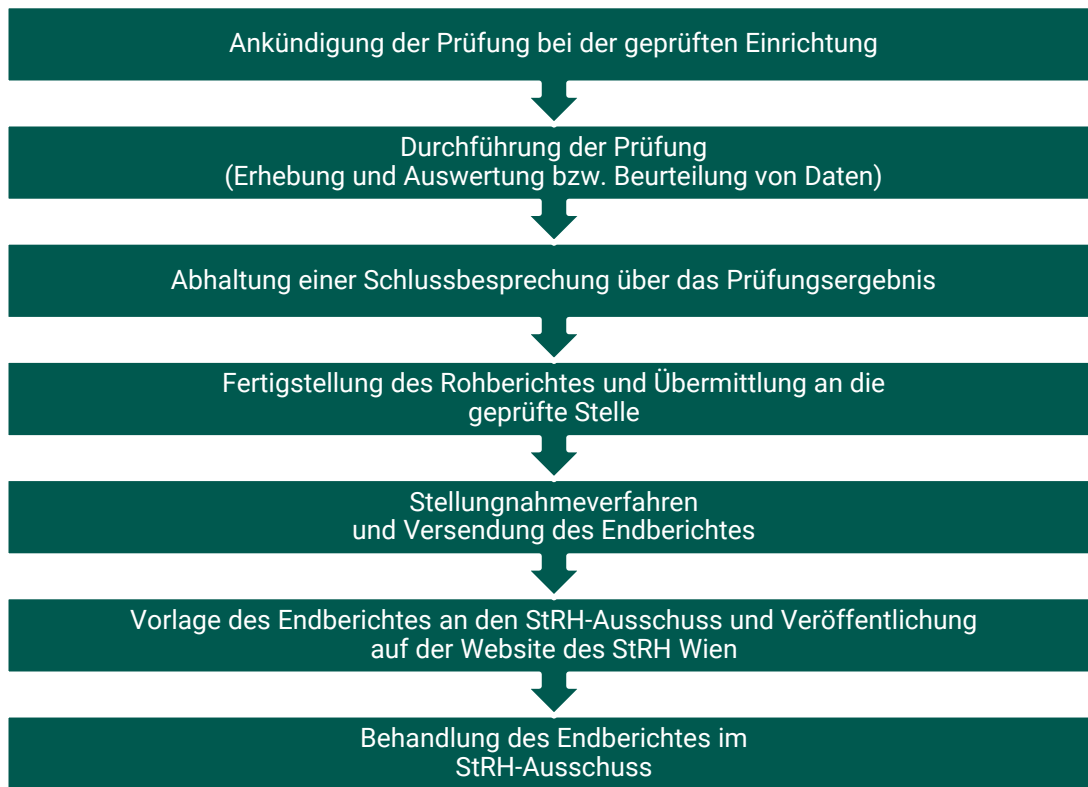
Der StRH Wien merkt an, dass wie schon in den vergangenen Jahren gegen Ende des Jahres 2024 eine Reihe von Prüfungsersuchen einlangte, was teils eine Änderung der zu diesem Zeitpunkt abgeschlossenen Jahresprüfungsplanung für das Jahr 2025 nach sich zog.

1.4 Prüfungsablauf, Maßnahmenbekanntgaben und Kontrollprüfungen

1.4.1 Der StRH Wien orientiert sich bei seinem Prüfungshandeln an international anerkannten Prüfungsstandards. Nach Festlegung des Jahresprüfungsprogrammes für die Gebarungs- und Sicherheitsprüfungen mittels risikoorientierter Prüfungsplanung werden für die jeweilige Prüfung Prüfungsteams nach fachlichen und persönlichen Qualifikationen gebildet. Während des gesamten Prüfungsprozesses erfolgt eine begleitende Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle.

Eine „Standardprüfung“ umfasst im Wesentlichen folgende Schritte:

Abbildung 3: Ablauf einer „Standardprüfung“



Quelle und Darstellung: StRH Wien

1.4.2 Nach der Behandlung der Berichte im StRH-Ausschuss sind diese gem. WStV den geprüften Stellen mit einer Frist, die nicht kürzer als drei Monate und nicht länger als neun Monate sein darf, zur Stellungnahme zu übermitteln. Die geprüften Stellen haben in der Stellungnahme auszuführen, ob sie den Empfehlungen nachgekommen sind bzw. aus welchen Gründen dies nicht geschehen ist. In der Folge berichtet der StRH Wien dem StRH-Ausschuss in Form der Maßnahmenbekanntgabe über den Stand der Umsetzung der Empfehlungen. Dabei werden die Stellungnahmen zu einem Endbericht pro Geschäftsgruppe zusammengefasst.

Neben den Maßnahmenbekanntgaben der geprüften Stellen erfolgt die Nachverfolgung der Umsetzung der Empfehlungen des StRH Wien regelmäßig durch die Kontrollprüfungen „Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe“ und „Nachprüfung“. Bei Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben wird der von der geprüften Stelle bekannte Umsetzungsgrad der Empfehlungen zum Zeitpunkt der

Stellungnahme der Maßnahmenbekanntgabe überprüft. Diese Prüfungsart bezieht sich somit ausschließlich auf den Inhalt der Empfehlungen lt. Maßnahmenbekanntgabe und ist somit keine umfassende Nachprüfung.

Nachprüfungen sind Gebarungs- und Sicherheitsprüfungen mit Bezug zu bereits veröffentlichten Prüfungsberichten. Diese Prüfungsart umfasst zusätzlich zur Nachverfolgung der Umsetzung und Wirksamkeit der Empfehlungen auch die Prüfung neuer Entwicklungen zu vorangegangenen Prüfungsfeststellungen bzw. neuer Aspekte zum Prüfungsgegenstand.

1.5 Präsentation des Tätigkeitsberichtes 2024 im Wiener Gemeinderat

1.5.1 Im Rahmen der Präsentation des Tätigkeitsberichtes 2024 des StRH Wien am 25. Juni 2025 im Wiener Gemeinderat unterstrich Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak, der durch einstimmigen Beschluss des Wiener Gemeinderates für die Zeit von zwölf Jahren ab dem 1. Juli 2025 wiederbestellt wurde, die Bedeutung unabhängiger Kontrolle für eine zukunftsorientierte und effiziente Verwaltung.

1.5.2 Die Rede markierte den ersten Bericht nach der umfassenden StRH-Reform 2023, durch die der StRH Wien mit Jahresbeginn 2024 rechtlich als eigenständiges Organ der Stadt Wien verankert wurde. Die Novelle sah neben der Unabhängigkeit auch neue Prüfrechte vor, etwa in den Bereichen Parteien- und Akademienförderung sowie Wahlwerbungskosten. Besonders positiv hob Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak hervor, dass im Wiener Regierungsübereinkommen vom Juni 2025 auch die gesetzliche Verankerung der Prüfungszuständigkeit bei Klubförderungen vorgesehen ist.

Weiters verwies er neben den laufenden Aus- und Fortbildungen auf den gestarteten CAF-Selbstbewertungsprozess und das EU-geförderte Projekt „Verbesserung der Prüfungsfunktion mit KI“ sowie auf das aktuelle Peer Review des Kärntner LRH unter Mitwirkung des StRH Wien, die allesamt zur Qualitätssicherung beitragen. Abschließend dankte Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak vor allem den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des StRH Wien für ihre hohe Fach-

kompetenz und ihr Engagement sowie dem Vorsitzenden des StRH-Ausschusses 2024, Gemeinderat Dietbert Kowarik, sowie allen Ausschussmitgliedern für die konstruktive Zusammenarbeit.

1.6 Der StRH Wien in den Medien

1.6.1 Um ein Höchstmaß an Transparenz und Medienvertreterinnen und Medienvertretern ebenso wie interessierten Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu den Prüfungsberichten des StRH Wien zu bieten, sind auf der Website des StRH Wien: www.stadtrechnungshof.wien.at sämtliche Berichte inkl. Tätigkeitsberichte als Vollversion ab dem Jahr 2016 (bzw. 2013) barrierefrei abrufbar. Außerdem finden sich auf der StRH-Website u.a. eine Übersicht der Prüfungsersuchen, die Protokolle der Sitzungen des StRH-Ausschusses, ein Abriss der nationalen wie internationalen Aktivitäten sowie die aktuellen Ausschusstermine und eine Aufstellung der Mitglieder des StRH-Ausschusses.

Nach der WStV sind die Berichte des StRH Wien zeitgleich mit der Versendung der Tagesordnung für die betreffende Sitzung des StRH-Ausschusses im Internet zu veröffentlichen. Da die Prüfungsberichte in der Regel Themen von öffentlichem Interesse behandeln, führt deren Veröffentlichung regelmäßig zu zahlreichen Berichterstattungen in Medien.

1.6.2 Basierend auf einer aktiven Medienarbeit fand der StRH Wien im Jahr 2025 insgesamt 162-mal Erwähnung in Österreichischen Tageszeitungen und Magazinen sowie in audiovisuellen Medien (Radio-, Fernsehbeiträge, Teletext). Zudem hatten mehr als 470 Online-Artikel Prüfungsberichte bzw. die Wiener Kontrollenrichtung zum Inhalt. Um den Bürgerinnen und Bürgern die Arbeit des StRH Wien nahezubringen, sendete das ORF-Landesstudio Wien in der Sendung „Wien heute“ zudem eine große Reportage.

1.7 CAF-Selbstbewertung und Beantragung des CAF-Gütesiegels

1.7.1 Die im Jahr 2024 nach den Europäischen Standards des Common Assessment Framework (derzeit CAF 2020) begonnene Selbstbewertung wurde mit dem Endbericht vom April 2025 abgeschlossen und stellte die bis dato vierte Selbstbewertung innerhalb des StRH Wien dar. Ziel dieses in Zusammenarbeit mit dem KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung durchgeführten Prozesses war

es, durch sofort umsetzbare Maßnahmen und mittelfristige Maßnahmenpakete die Organisation und die Aufgabenwahrnehmung des StRH Wien weiterzuentwickeln.

Ausgehend von den vorgeschlagenen Verbesserungsmaßnahmen des Selbstbewertungsteams setzte der StRH Wien ab dem ersten Quartal 2025 mehrere Sofortmaßnahmen um und begann dieser mit der Realisierung ausgewählter Projekte wie u.a. die Überarbeitung des StRH-Leitbildes und des Prüfungshandbuches sowie die weitere Verbesserung des StRH-Intranets. Im Oktober 2025 konnte z.B. die Überarbeitung des Leitbildes abgeschlossen werden. Nachdem das neue Leitbild allen Mitarbeitenden des StRH Wien präsentiert worden war, wurde es auf der StRH-Website veröffentlicht (s. Anhang 6.1).

- 1.7.2 Im letzten Quartal 2025 brachte der StRH Wien ein Ansuchen um Verleihung des CAF-Gütesiegels beim KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung ein. Im Laufe des Jahres 2026 ist eine für dessen Erreichung erforderliche Bewertung des CAF-Prozesses im StRH Wien durch unabhängige Expertinnen bzw. Experten vorgesehen.

1.8 EU-gefördertes Projekt „Verbesserung der Prüfungsfunktion mit KI“

Das im September 2024 gestartete zukunftsweisende Projekt „Verbesserung der Prüfungsfunktion mit KI“ der acht österreichischen Landesrechnungshöfe und des StRH Wien wurde im Jahr 2025 fortgeführt. Dieses Vorhaben wird von der EU im Rahmen des Programmes „Instrument für technische Unterstützung - TSI“ gefördert, das den Mitgliedstaaten maßgeschneidertes technisches Fachwissen zur Verfügung stellen soll, um Reformen zu konzipieren und umzusetzen. Die Abwicklung des Projektes erfolgt durch die OECD, wobei der Projektabschluss mit Vorlage der Ergebnisse bis Mitte des Jahres 2026 festgelegt ist.

1.9 Peer Review des Kärntner LRH unter Mitwirkung des StRH Wien

- 1.9.1 Anfang April 2025 trafen sich der Leiter des Sächsischen RH, Jens Michel, des StRH Wien, Werner Sedlak sowie Günter Bauer vom Kärntner LRH im deutschen Bundesland Sachsen, um die Prüfungsvereinbarung, das sogenannte „Memorandum of Understanding“ für das Peer Review zu unterzeichnen. Demnach unterzieht sich die Kärntner Kontrolleinrichtung einer Organisationsprüfung („Peer

Review“), welche vom Sächsischen RH gemeinsam mit dem StRH Wien durchgeführt wird. Ziel dieser im August 2025 begonnenen Prüfung ist es, die Qualität und Effektivität der Aufgabenerfüllung durch den Kärntner LRH zu bewerten und Verbesserungspotentiale für die weitere Organisationsentwicklung aufzuzeigen.

Anzumerken ist, dass auch der StRH Wien in den Jahren 2017/18 im Rahmen eines Peer Reviews durch den Sächsischen RH und den Oberösterreichischen LRH geprüft wurde. Wissenschaftlich begleitet wurde das Peer Review von der Wirtschaftsuniversität Wien und der Fachhochschule Oberösterreich Campus Linz.

- 1.9.2 Nach einer umfassenden Sichtung von Dokumenten und Richtlinien des Kärntner LRH durch das fünfköpfige Peer Review Team der beiden Rechnungshöfe fand Mitte August 2025 die erste Prüfungsphase vor Ort statt, die im Herbst 2025 von den Teammitgliedern des StRH Wien fortgesetzt wurde. Das Peer Review Team führte im Rahmen der Prüfung zahlreiche Gespräche mit Mitgliedern des Kärntner Landtages, der Kärntner Landesregierung sowie mit den Mitarbeitenden des Kärntner LRH durch. Die Ergebnisse des Peer Reviews werden in einem Bericht zusammengefasst, dessen Fertigstellung für das erste Halbjahr 2026 geplant ist.

2. Prüfungstätigkeit

2.1 Berichtsbehandlung im StRH-Ausschuss

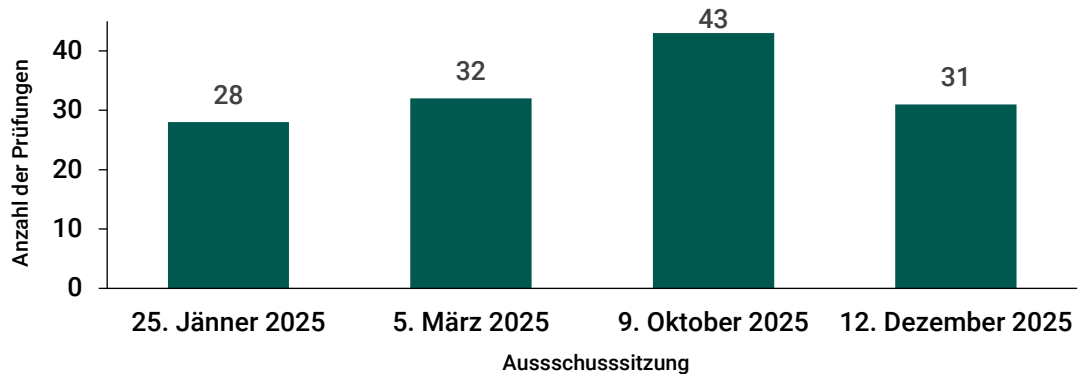
2.1.1 Wie bereits erwähnt, obliegt dem StRH-Ausschuss die Behandlung der veröffentlichten Berichte des StRH Wien. Im Berichtsjahr erfolgte die Einberufung der Sitzungen entsprechend der Geschäftsordnung für die Ausschüsse, Unterausschüsse und Kommissionen des Gemeinderates der Stadt Wien jeweils durch den Vorsitzenden. Gemäß § 4 Abs. 2 der genannten Geschäftsordnung werden der Vorsitzende des StRH-Ausschusses und seine beiden Stellvertretungen jährlich vom StRH-Ausschuss aus der Mitte seiner stimmberechtigten Mitglieder gewählt.

Aufgrund der am 27. April 2025 durchgeführten Wien-Wahl 2025 war gem. § 10 Abs. 7 dieser Geschäftsordnung der StRH-Ausschuss das erste Mal nach der Wahl des Gemeinderates durch den Bürgermeister einzuberufen. Im Zuge der Konstituierung des StRH-Ausschusses am 18. Juni 2025 erfolgte die Wahl eines neuen Vorsitzenden. Demnach wurden die Sitzungen im Jänner und März 2025 vom bisherigen Vorsitzenden, Herrn Gemeinderat David Ellensohn, und die Sitzungen im Oktober und Dezember 2025 vom neu gewählten Vorsitzenden, Herrn Gemeinderat Dr. Michael Gorlitzer, einberufen.

Die ursprünglich für Mai 2025 geplante StRH-Ausschusssitzung mit den damaligen Geschäftsgruppen „Klima, Umwelt, Demokratie und Personal“, „Bildung, Jugend, Integration und Transparenz“ sowie „Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen“ entfiel als Folge der Wien-Wahl 2025. Dadurch verringerte sich im Vergleich zu den Vorjahren nicht nur die Anzahl der Geschäftsstücke dieser drei Geschäftsgruppen, sondern auch die Gesamtanzahl der im StRH-Ausschuss insgesamt behandelten Geschäftsstücke des Jahres 2025.

Im Rahmen der vier abgehaltenen Sitzungen des StRH-Ausschusses wurden insgesamt 134 Geschäftsstücke (2024: 161 Geschäftsstücke) zur Behandlung vorgelegt, die sich wie folgt auf die StRH-Ausschusstermine des Jahres 2025 verteilten:

Abbildung 4: Verteilung der 134 Geschäftsstücke auf die vier StRH-Ausschusssitzungen des Jahres 2025



Quelle und Darstellung: StRH Wien

Die 134 Geschäftsstücke umfassten - neben dem im Punkt 1.5 genannten Tätigkeitsbericht 2024 - 61 Prüfungsberichte (inkl. sieben Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben) sowie 72 Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten (inkl. sieben Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben).

2.1.2 Von diesen 134 Geschäftsstücken wurden 100 (das sind 74,6 %) ohne weitere Verhandlung vom StRH-Ausschuss angenommen. Die übrigen 34 Geschäftsstücke (das sind 25,4 %) wurden nach Diskussion einstimmig zur Kenntnis genommen. Bei den aufgerufenen 34 Geschäftsstücken handelte es sich um 30 Prüfungsberichte, zwei Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten sowie zwei Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben. Zudem berichtete Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak in den Sitzungen jeweils über den aktuellen Stand der eingebrachten Prüfungsersuchen.

Im Punkt 6. Anhang sind die vier StRH-Ausschussprotokolle samt den jeweils behandelten Geschäftsstücken (gegliedert nach Geschäftsgruppen) nach den Ausschussterminen aufgelistet und können mittels Verlinkung direkt abgerufen werden.

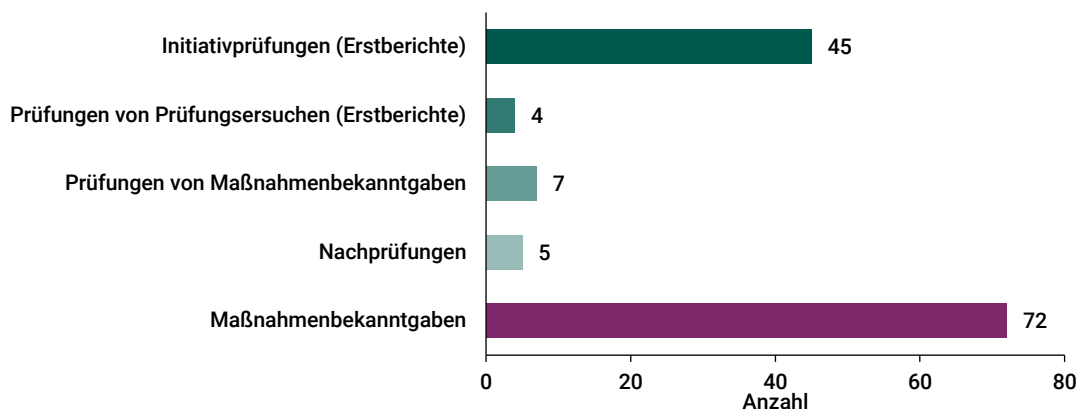
2.2 Prüfungsberichte und Maßnahmenbekanntgaben

2.2.1 Die 61 im StRH-Ausschuss behandelten Prüfungsberichte unterteilten sich in 45 Initiativprüfungen, in vier Prüfungen von ebenso vielen Prüfungsersuchen, in sieben Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben sowie in fünf Nachprüfungen.

Zusätzlich zu diesen 61 Prüfungsberichten veröffentlichte der StRH Wien im Jahr 2025 insgesamt 72 Berichte über Maßnahmenbekanntgaben.

Die folgende Abbildung 5 veranschaulicht die Prüfungstätigkeit des StRH Wien des Jahres 2025 anhand der Anzahl der veröffentlichten Prüfungsberichte (nach Prüfungsarten) und Maßnahmenbekanntgaben:

Abbildung 5: Anzahl der veröffentlichten Prüfungsberichte (nach Prüfungsarten) und Maßnahmenbekanntgaben im Jahr 2025



Quelle und Darstellung: StRH Wien

2.2.2 Die nachfolgende Tabelle 1 gibt Auskunft über die Verteilung der Prüfungsberichte und Maßnahmenbekanntgaben auf die Gebarungs- und Sicherheitskontrolle:

Tabelle 1: Prüfungsberichte (nach Prüfungsarten) und Maßnahmenbekanntgaben - Zuordnung zur Gebarungs- und Sicherheitskontrolle

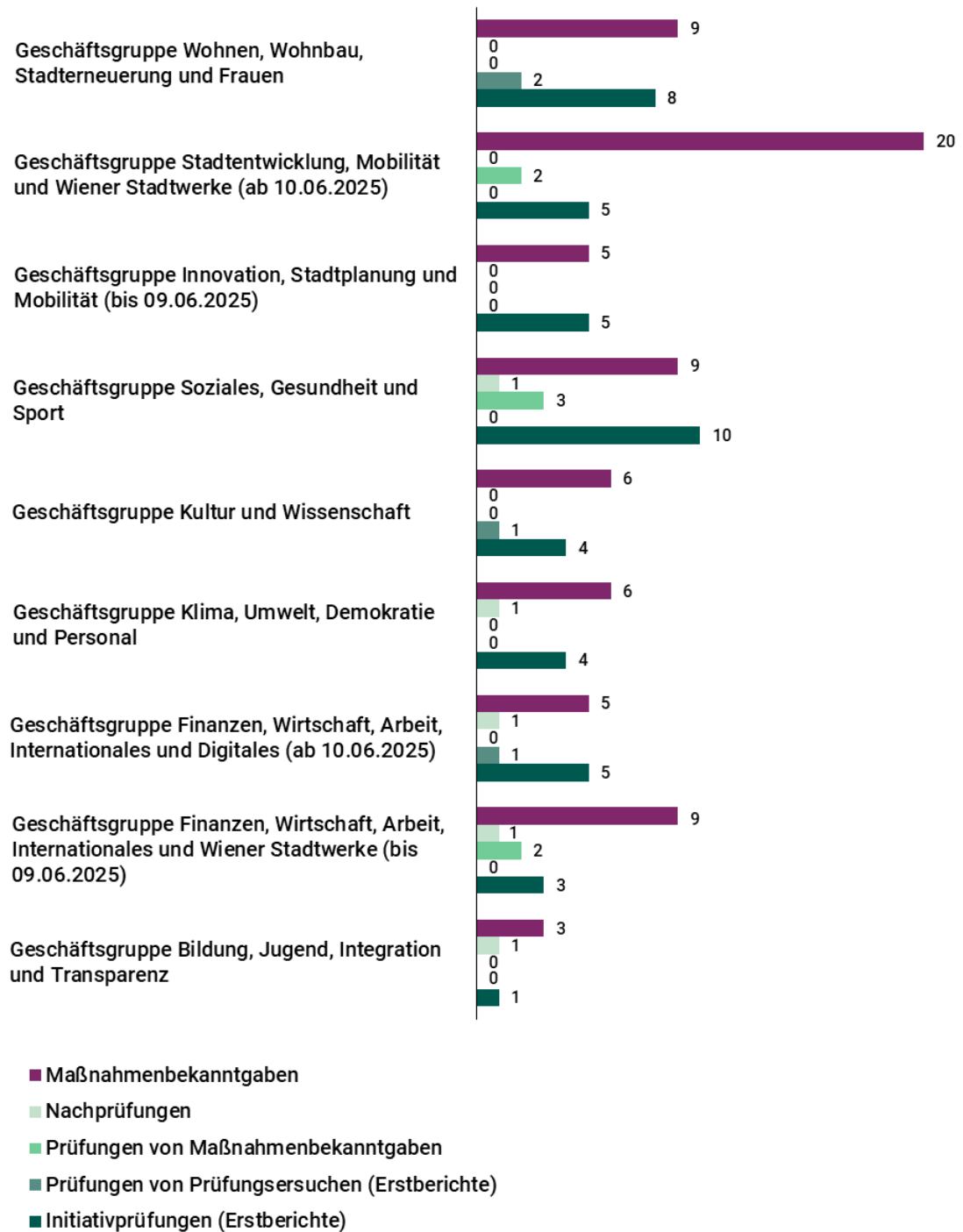
Prüfungstätigkeit des StRH Wien	Gebarungs- kontrolle	Sicherheits- kontrolle
Initiativprüfungen (Erstberichte)	26	19
Prüfungen von Prüfungsersuchen (Erstberichte)	4	-
Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben	4	3
Nachprüfungen	-	5
Maßnahmenbekanntgaben	34	38
<i>davon Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten</i>	30	35
<i>davon Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben</i>	4	3
Gesamt	68	65

Quelle und Darstellung: StRH Wien

Im Berichtsjahr entfielen auf die Gebarungskontrolle insgesamt 68 und auf die Sicherheitskontrolle insgesamt 65 Prüfungsberichte und Maßnahmenbekanntgaben, was einer prozentuellen Verteilung von 51,1 % zu 48,9 % entsprach.

2.2.3 Die Verteilung der Prüfungsberichte (nach Prüfungsarten) und Maßnahmenbekanntgaben auf die sieben Geschäftsgruppen ist der nachfolgenden Abbildung 6 zu entnehmen. Da es nach der am 27. April 2025 stattgefundenen Wien-Wahl z.T. zu einer Änderung der Geschäftsgruppeneinteilung kam, die vom Gemeinderat gem. § 106 Abs. 2 WStV beschlossen wurde und ab 10. Juni 2025 wirksam war, sind in zwei Fällen die Geschäftsgruppen getrennt ausgewiesen.

Abbildung 6: Verteilung der Prüfungsberichte (nach Prüfungsarten) und Maßnahmenbekanntgaben auf die sieben Geschäftsgruppen



Quelle und Darstellung: StRH Wien

2.3 Prüfungsersuchen

2.3.1 Wie im Punkt 1.1 bereits erläutert, hat der StRH Wien gem. WStV auf Ersuchen bestimmter politischer Organe der Gemeinde und auf Ersuchen einer bestimmten Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates oder eines Klubs des Gemeinderates eine Prüfung durchzuführen. In den Berichtszeitraum fielen folgende Prüfungsberichte aufgrund von Prüfungsersuchen:

Tabelle 2: Übersicht der im Jahr 2025 aufgrund von Prüfungsersuchen erstellten Prüfungsberichte

Prüfungsberichte	
MA 7, MA 13, Wiener Volkshochschulen GmbH und Filmcasino & Polyfilm Betriebs GmbH, Prüfung der Gebarung der Wiener Volkshochschulen GmbH	Ersuchen gemäß § 73e Abs. 1 (nunmehr § 73f Abs. 1) WStV vom 21. Dezember 2022
WH Fernbus-Terminal Projektentwicklung GmbH, Errichtung des Fernbus-Terminals	Ersuchen gemäß § 73e Abs. 1 (nunmehr § 73f Abs. 1) WStV vom 20. Dezember 2023
Ersuchen des GRÜNEN Klubs betreffend die Effizienz, Organisation und Sparsamkeit der Verwaltung von Wiener Gemeindewohnungen durch die Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen	Prüfungsersuchen gemäß § 73e Abs. 1 (nunmehr § 73f Abs. 1) WStV vom 21. Dezember 2023
Ersuchen des GRÜNEN Klubs betreffend Call Center Tätigkeiten für die Stadt Wien im Magistrat und außerhalb	Ersuchen gemäß § 73e Abs. 1 (nunmehr § 73f Abs. 1) WStV vom 21. Dezember 2023

Quelle und Darstellung: StRH Wien

In Summe wurden im Jahr 2025 vier Prüfungsberichte im Zusammenhang mit ebenso vielen Prüfungsersuchen fertiggestellt, während im Vorjahr 2024 elf Prüfungsberichte aufgrund von acht Prüfungsersuchen veröffentlicht wurden. Im aktuellen Berichtsjahr entfielen insgesamt rd. 34 % (2024: rd. 27 %) der gesamten Prüfungskapazitäten auf die Bearbeitung von abgeschlossenen und noch offenen Prüfungsersuchen.

2.3.2 Mit Stand 31. Dezember 2025 waren 20 Prüfungsersuchen in Bearbeitung, wovon zwei im Jahr 2023, sieben im Jahr 2024 und elf im Berichtsjahr im StRH Wien einlangten. Bei einem der Prüfungsersuchen handelt es sich um ein Ersuchen gem. § 73 Abs. 6 WStV eines amtsführenden Stadtrates. Alle anderen in Bearbeitung befindlichen Prüfungsersuchen sind Ersuchen gem. § 73f

Abs. 1 WStV einer bestimmten Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates oder eines Klubs des Gemeinderates.

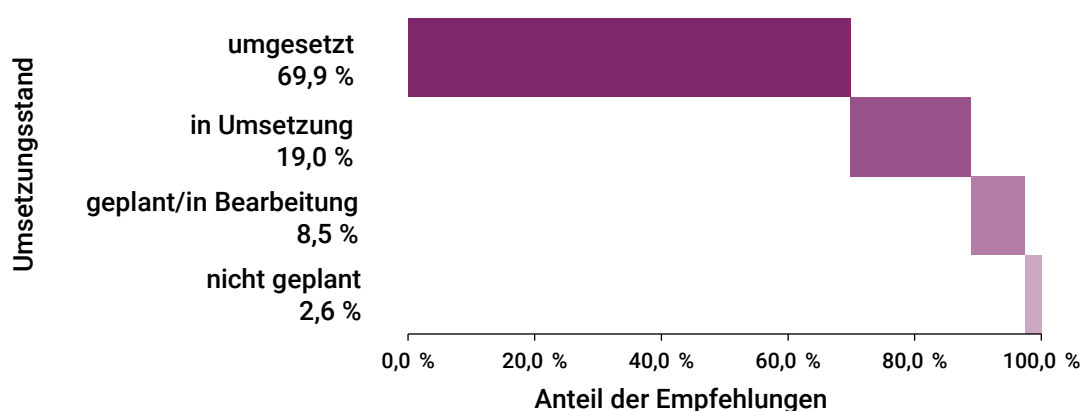
2.4 Umsetzungsstand der Empfehlungen lt. Maßnahmenbekanntgaben

2.4.1 Gemäß WStV haben die geprüften Stellen auf Grundlage der Zusammenfassung der Empfehlungen des Prüfungsberichtes innerhalb von drei bis neun Monaten in einer Stellungnahme auszuführen, ob sie den Empfehlungen nachgekommen sind bzw. aus welchen Gründen dies nicht geschehen ist. Die Stellungnahmen sind daraufhin in Berichten bzw. Maßnahmenbekanntgaben zusammenzufassen und dem StRH-Ausschuss zur Behandlung vorzulegen. Außerdem hat der Tätigkeitsbericht des StRH Wien eine Darstellung zu enthalten, inwieweit den Empfehlungen nachgekommen wurde.

Gibt die geprüfte Stelle binnen neun Monaten keine Stellungnahme ab, hat der StRH Wien eine neuerliche Prüfung dieser Einrichtung durchzuführen. Eine derartige verpflichtende Prüfung war im Jahr 2025 nicht erforderlich.

2.4.2 Laut einer Auswertung des StRH Wien gaben die geprüften Einrichtungen im Rahmen der im Berichtsjahr veröffentlichten 65 Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten den Umsetzungsstand in Bezug auf insgesamt 611 Empfehlungen bekannt. Die nachfolgende Abbildung 7 zeigt zusammengefasst den von den geprüften Einrichtungen gemeldeten Umsetzungsstand der Empfehlungen:

Abbildung 7: Umsetzungsstand der Empfehlungen in % gem. den im Jahr 2025 veröffentlichten Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten



Quelle und Darstellung: StRH Wien

Wie diese Darstellung zeigt, gaben die geprüften Einrichtungen von den 611 ausgesprochenen Empfehlungen des StRH Wien 427 Empfehlungen (das sind 69,9 %) als umgesetzt bekannt. Weitere 116 Empfehlungen (das sind 19 %) befanden sich demnach in der Umsetzungsphase, in 52 Fällen (das sind 8,5 %) war deren Umsetzung geplant/in Bearbeitung. Letztlich waren in 16 Fällen (das sind 2,6 %) lt. Stellungnahmen die Empfehlungen des StRH Wien als nicht umgesetzt einzustufen bzw. war deren Umsetzung auch nicht geplant.

Zur Messung seiner Wirksamkeit ist es für den StRH Wien von Bedeutung, dass möglichst viele der ausgesprochenen Empfehlungen auch tatsächlich umgesetzt werden. Während im aktuellen Berichtsjahr lt. Eigenangaben der geprüften Stellen 2,6 % der Empfehlungen nicht realisiert wurden, waren es im Jahr 2024 2,5 %. Für das Jahr 2025 ergab sich somit auf Grundlage der 65 Maßnahmenbekanntgaben der geprüften Stellen zu Prüfungsberichten ein Wirkungsgrad von 97,4 %, (2024: 97,5 %).

2.4.3 Die Verteilung der 611 Empfehlungen aus den Maßnahmenbekanntgaben zu den Prüfungsberichten auf die sieben Geschäftsgruppen samt Umsetzungsstand ist der nachfolgenden Tabelle 3 zu entnehmen, wobei auch hier die unterjährig erfolgte Änderung der Geschäftsgruppen anlässlich der Wien-Wahl 2025 zu beachten ist:

Tabelle 3: Übersicht Aufteilung der Empfehlungen samt Umsetzungsstand auf die Geschäftsgruppen

Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration und Transparenz		
	Summe	Umsetzungsgrad in %
Empfehlungen gesamt	29	
umgesetzt	22	75,9
in Umsetzung	7	24,1
geplant/in Bearbeitung	-	-
nicht geplant	-	-

Geschäftsgruppe Klima, Umwelt, Demokratie und Personal

	Summe	Umsetzungsgrad in %
Empfehlungen gesamt	60	
umgesetzt	42	70,0
in Umsetzung	14	23,3
geplant/in Bearbeitung	4	6,7
nicht geplant	-	-

Geschäftsgruppe Soziales, Gesundheit und Sport

	Summe	Umsetzungsgrad in %
Empfehlungen gesamt	86	
umgesetzt	59	68,6
in Umsetzung	26	30,2
geplant/in Bearbeitung	1	1,2
nicht geplant	-	-

Geschäftsgruppe Innovation, Stadtplanung und Mobilität (bis 09.06.2025)

	Summe	Umsetzungsgrad in %
Empfehlungen gesamt	39	
umgesetzt	21	53,8
in Umsetzung	16	41,0
geplant/in Bearbeitung	-	-
nicht geplant	2	5,1

Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke (ab 10.06.2025)

	Summe	Umsetzungsgrad in %
Empfehlungen gesamt	150	
umgesetzt	101	67,3
in Umsetzung	25	16,7
geplant/in Bearbeitung	14	9,3
nicht geplant	10	6,7

Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft

	Summe	Umsetzungsgrad in %
Empfehlungen gesamt	76	
umgesetzt	58	76,3
in Umsetzung	2	2,6
geplant/in Bearbeitung	16	21,1
nicht geplant	-	-

Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke (bis 09.06.2025)

	Summe	Umsetzungsgrad in %
Empfehlungen gesamt	55	
umgesetzt	38	69,1
in Umsetzung	9	16,4
geplant/in Bearbeitung	8	14,5
nicht geplant	-	-

Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales (ab 10.06.2025)

	Summe	Umsetzungsgrad in %
Empfehlungen gesamt	37	
umgesetzt	30	81,1
in Umsetzung	5	13,5
geplant/in Bearbeitung	2	5,4
nicht geplant	-	-

Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen

	Summe	Umsetzungsgrad in %
Empfehlungen gesamt	79	
umgesetzt	56	70,9
in Umsetzung	12	15,2
geplant/in Bearbeitung	7	8,9
nicht geplant	4	5,1

Quelle und Darstellung: StRH Wien

2.5 Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben und Nachprüfungen

2.5.1 Der StRH Wien hat im Berichtsjahr in folgenden sieben Fällen die Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Einrichtung zum Anlass für eine Prüfung der tatsächlichen Umsetzung genommen und im StRH-Ausschuss darüber berichtet:

Tabelle 4: Übersicht Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben

Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe
Unternehmung Wiener Gesundheitsverbund, Prüfung der Vermietung und Verpachtung von Geschäftsflächen in Krankenanstalten, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe
Suchthilfe Wien gemeinnützige GmbH, Sucht- und Drogenkoordination Wien gemeinnützige GmbH und Kuratorium für Psychosoziale Dienste in Wien, Prüfung betreffend die Drogenberatungsstelle „jedmayer“, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe
MA 51, Prüfung von Sportstätten, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe
MA 6, Prüfung der Erhebung der Kommunalsteuer, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe
GMW Großmarkt Wien Betrieb GmbH, Prüfung der Gebarung, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe
MA 29, Maßnahmen zur Überwachung und Erhaltung der Reichsbrücke; Nachprüfung, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe
EVN - WIEN ENERGIE Windparkentwicklungs- und Betriebs GmbH, Sicherheitstechnische Prüfung von Windparks, Teil 1: Instandhaltung, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

Quelle und Darstellung: StRH Wien

2.5.2 Die durchgeführten Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben zeigten statistisch folgendes Bild:

Tabelle 5: Ergebnisse der Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben

	geprüfte Einrichtung	StRH Wien
Empfehlungen gesamt	87	87
umgesetzt	57	57
in Umsetzung	15	21
geplant/in Bearbeitung	14	8
nicht geplant	1	1

Quelle und Darstellung: StRH Wien

Insgesamt umfassten die Prüfungen ursprünglich 87 Empfehlungen. Die geprüften Stellen gaben seinerzeit bekannt, dass davon 57 bereits umgesetzt, 15 in Umsetzung befindlich und 14 geplant/in Bearbeitung sowie eine nicht geplant waren. Die neuerliche Einschau des StRH Wien ergab, dass aus seiner Sicht ebenfalls 57 Empfehlungen umgesetzt, aber 21 in Umsetzung befindlich waren. Acht Empfehlungen waren geplant/in Bearbeitung und bei einer war eine Umsetzung nicht geplant. Folglich war in Summe ein geringfügig verbesserter Umsetzungsstand erkennbar.

Der Wirkungsgrad der Empfehlungen lag somit vor dem Hintergrund der festgestellten und geplanten Realisierung von 86 der 87 Empfehlungen bei 98,9 %. Des Weiteren sprach der StRH Wien aufgrund der sieben Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben in fünf Fällen insgesamt 22 neuerliche oder weiterführende Empfehlungen aus.

2.5.3 Der StRH Wien führt in jenen Fällen, in denen es die vorangegangene Berichtslage erforderlich macht bzw. wo es aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und der Gebarungssicherheit auch notwendig erscheint, regelmäßig Nachprüfungen durch. In die aktuelle Berichtsperiode fallen fünf durchgeführte Nachprüfungen, die in der folgenden Tabelle 6 dargestellt sind:

Tabelle 6: Übersicht Nachprüfungen

Nachprüfungen
MA 56 und MA 42, Sicherheitstechnische Prüfung der Freianlagen für Schülerinnen bzw. Schüler, Nachprüfung; Teil 1: Aufgaben der MA 56
MA 56 und MA 42, Sicherheitstechnische Prüfung der Freianlagen für Schülerinnen bzw. Schüler, Nachprüfung; Teil 2: Aufgaben der MA 42
WIENER NETZE GmbH, Fahrzeugsicherheit, Instandhaltung und Verwendung des Fuhrparks; 2. Nachprüfung
Unternehmung Wiener Gesundheitsverbund, Prüfung von elektrischen Anlagen in der Klinik Hietzing; Nachprüfung
Wiener Stadthalle Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft m.b.H., Sicherheitstechnische Prüfung der technischen Gebäudeausrüstung der Wiener Stadthalle; Nachprüfung

Quelle und Darstellung: StRH Wien

2.6 Bürgerinnen- und Bürgeranliegen sowie anonyme Eingaben

- 2.6.1 Im StRH Wien langten im Berichtsjahr 38 Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern ein, wovon sieben anonyme Beschwerden waren. Zumeist handelte es sich um Anliegen oder Beschwerden, die in den Kompetenzbereich anderer Dienststellen fielen und demnach auch an diese zur Bearbeitung weitergeleitet wurden.
- 2.6.2 Im Jahr 2025 wurde kein Prüfungsbericht veröffentlicht und im StRH-Ausschuss behandelt, der aufgrund eines derartigen Anliegens erstellt wurde.

3. Sonderaufgaben

3.1 Rechnungsabschluss der Bundeshauptstadt Wien

3.1.1 Der StRH Wien führte in der ersten Jahreshälfte 2025 die Prüfung des Rechnungsabschlusses der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 2024 durch, der nach dem integrierten 3-Komponenten-Haushalt gem. VRV 2015 - bestehend aus dem Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalt - erstellt wurde. Rechtliche Grundlage der Rechnungsabschlussprüfung ist § 87 Abs. 2 WStV, dem zufolge der Magistrat den Rechnungsabschlussentwurf vor Befassung durch die zuständigen Gemeindeorgane dem StRH Wien zur Prüfung vorzulegen hat.

In Entsprechung dieses gesetzlichen Prüfungsauftrages umfasste die Prüfung des StRH Wien die Feststellung der Vollständigkeit, der formalen und rechnerischen Richtigkeit sowie die Einhaltung der haushaltsrechtlichen Vorschriften. Die Überprüfung erfolgte unter Berücksichtigung des „Leitfadens für die Prüfung von Rechnungsabschlüssen“, welcher von den österreichischen Landesrechnungshöfen, dem StRH Wien und dem Österreichischen Städtebund in Anlehnung an internationale Standards (insbesondere der INTOSAI) ausgearbeitet und mit März 2022 an die VRV 2015 angepasst wurde.

3.1.2 Das Ergebnis der Rechnungsabschlussprüfung diente als Grundlage für die im Rechnungsabschluss 2024 abgebildete Stellungnahme gem. § 87 Abs. 2 WStV. Zusätzlich zu dieser Stellungnahme verfasste der StRH Wien über die Einzelergebnisse der Rechnungsabschlussprüfung einen gesonderten Prüfungsbericht, der u.a. auch einen Mehrjahresvergleich zentraler Kenndaten zum Kernhaushalt inkl. der Sondervermögen beinhaltet. Der diesbezügliche Bericht wurde dem StRH-Ausschuss in der Sitzung vom 12. Dezember 2025 zur Behandlung vorgelegt.

Unabhängig davon wurden für bestimmte Sachbereiche weiterführende Gebärungsprüfungen in Aussicht genommen.

3.2 Jahresabschluss der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien

Im März 2025 unterzog der StRH Wien den Jahresabschluss 2024 der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien der satzungsgemäß vorgesehenen Überprüfung. Diese umfasste insbesondere eine nähere Betrachtung der Erfolgs-, Vermögens- und Kapitalentwicklung. Das Prüfungsergebnis wurde an die zuständigen Organe der Krankenfürsorgeanstalt übermittelt.

3.3 Wiener Parteien- und Akademienförderung 2024

3.3.1 Ab dem Jahr 2024 erfolgt die Förderung politischer Parteien nach dem novelierten Wr. PartFG und die Förderung der staatsbürgerlichen Bildungsarbeit in Wien von Akademien der Parteien nach dem neuen Wr. AkadFG. Nach diesen Gesetzen obliegt in erster Linie unabhängigen Wirtschaftsprüferinnen bzw. Wirtschaftsprüfern die Kontrolle der Mittelverwendung durch die Parteien bzw. Akademien. Aufgabe des StRH Wien ist es hingegen, die bis längstens Ende Juni des Folgejahres vorzulegenden Prüfberichte der Wirtschaftsprüferinnen bzw. Wirtschaftsprüfer auf Nachvollziehbarkeit zu überprüfen.

Ist ein Prüfbericht nicht nachvollziehbar, hat der StRH Wien ex lege eine vertiefte Prüfung vorzunehmen, die bis zu einer Vor-Ort-Einschau führen kann. Letztlich sind die jährlichen Berichte der Akademien und Parteien sowie die Prüfungsergebnisse des StRH Wien auf der StRH-Website zu veröffentlichen. Bei Nichtvorlage des Prüfberichtes oder vermuteter Gesetzwidrigkeit der Mittelverwendung hat der StRH Wien eine begründete Mitteilung an den Wiener Unabhängigen Parteienprüfsenat zu erstatten, der diesbezüglich bescheidmäßig Verwaltungsstrafen verhängen kann. Unabhängig davon ist die MA 5 - Finanzwesen als fördergebende Stelle in allen Fällen über das Prüfungsergebnis des StRH Wien zu informieren.

3.3.2 Die Aufgabenwahrnehmung des StRH Wien im Jahr 2025 im Zusammenhang mit der Wiener Parteien- und Akademienförderung 2024 mit einer Auszahlungssumme von insgesamt rd. 39 Mio. EUR wird anhand der nachfolgenden Tabelle 7 veranschaulicht:

Tabelle 7: Prüfungstätigkeit im Zusammenhang mit dem Wr. PartFG und dem Wr. AkadFG - Stand 31. Dezember 2025

Prüfung gem. Wr. PartFG und Wr. AkadFG	Parteienförderung 2024	Akademienförderung 2024
Fördermittel in Mio. EUR	36,58	2,43
Parteien/Akademien	11	4
Nachfristsetzung durch StRH Wien	2	-
Aufforderungen zur Stellungnahme	13	8
Prüfungen abgeschlossen per 31. Dezember 2025	0	0
Mitteilung an Wiener Unabhängiger Parteienprüfsenat	0	0
Bescheide durch Wiener Unabhängiger Parteienprüfsenat	0	0

Quelle: MA 5 - Finanzwesen und StRH Wien, Darstellung: StRH Wien

Wie der Tabelle 7 zu entnehmen ist, wurden dem StRH Wien im Berichtsjahr insgesamt 15 Prüfberichte übermittelt, wovon elf auf die Förderung von politischen Parteien und vier auf die Förderung von Akademien von Parteien entfielen. Bei der Parteienförderung war in zwei Fällen eine Nachfristsetzung nötig. Mit Stand 31. Dezember 2025 erteilte der StRH Wien im Rahmen seines Prüfungsverfahrens in Bezug auf beide Förderungen bereits 21 Aufforderungen zur Stellungnahme an die Parteien bzw. Akademien, wobei bis zu diesem Stichtag noch keine Prüfung abgeschlossen war. Begründete Mitteilungen an den Wiener Unabhängigen Parteienprüfsenat wurden bislang noch nicht erstattet, weshalb auch keine entsprechenden bescheidmäßigen Erledigungen vorlagen.

3.4 Wahlwerbungsberichte zur Wien-Wahl 2025

3.4.1 Mit dem am 1. Jänner 2024 in Kraft getretenen Wiener Parteiengesetz ist eine Wahlwerbungskostenbeschränkung für die Wiener Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahlen von 5 Mio. EUR pro kandidierender Partei festgesetzt worden. Zudem haben die Parteien eine Woche vor dem Wahltag auf ihrer Website den vorläufigen Wahlwerbungsbericht zu veröffentlichen und die erfolgte Veröffentlichung gleichzeitig dem StRH Wien mitzuteilen, der die Einhaltung der formalen Kriterien hinsichtlich dieses Berichtes zu überprüfen hat. Bei Nichteinhaltung der gesetzlichen Vorgaben betreffend den vorläufigen Wahlwerbungs-

bericht hat der StRH Wien eine begründete Mitteilung an den Wiener Unabhängigen Parteienprüfsenat zu richten, der diesbezüglich bescheidmäßig Verwaltungsstrafen verhängen kann.

Sechs Monate nach einer Wahl zum Wiener Gemeinderat und zu den Wiener Bezirksvertretungen ist ein finaler Wahlwerbungsbericht zu erstellen und an den StRH Wien zu übermitteln. Dieser ist durch eine Wirtschaftsprüferin bzw. einen Wirtschaftsprüfer zu überprüfen, deren bzw. dessen Prüfungsergebnis zum Zeitpunkt der Vorlage des Wahlwerbungsberichtes ebenfalls dem StRH Wien vorzulegen ist. Der finale Wahlwerbungsbericht ist gemeinsam mit dem Prüfbericht der Wirtschaftsprüferin bzw. des Wirtschaftsprüfers auf der Website des StRH Wien zu veröffentlichen.

Sofern dem StRH Wien konkrete Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass im finalen Wahlwerbungsbericht enthaltene Angaben unrichtig oder unvollständig sind oder die Vorgaben des Gesetzes nicht eingehalten werden, hat dieser den Wahlwerbungsbericht einer nachprüfenden Kontrolle zu unterziehen. Nach Abschluss seiner Prüfung hat der StRH Wien erforderlichenfalls über das Ergebnis dem Wiener Unabhängigen Parteienprüfsenat eine begründete Mitteilung zu erstatten, der diesbezüglich wiederum bescheidmäßig Verwaltungsstrafen verhängen kann.

3.4.2 Die nachfolgende Tabelle 8 gibt Auskunft über die Aufgabenwahrnehmung des StRH Wien im Jahr 2025 im Zusammenhang mit den vorläufigen und finalen Wahlwerbungsberichten gem. Wiener Parteiengesetz zur Wien-Wahl 2025:

Tabelle 8: Prüfungstätigkeit im Zusammenhang mit dem Wiener Parteiengesetz bzw. der Wien-Wahl 2025 - Stand 31. Dezember 2025

Prüfung gem. Wiener Parteiengesetz zur Wien-Wahl 2025	vorläufiger Wahlwerbungsbericht ^{*)}	finaler Wahlwerbungsbericht
Anzahl der zu erwartenden Wahlwerbungsberichte	23	23
Nachfristsetzung durch den StRH Wien	-	10
prüfungsrelevante Wahlwerbungsberichte	15	17
Aufforderungen zur Stellungnahme	-	0
Prüfungen abgeschlossen	23	7
Mitteilungen an den Wiener Unabhängigen Parteienprüfsenat	21	3
Bescheide durch den Wiener Unabhängigen Parteienprüfsenat	13	0

^{*)} Dabei handelt es sich um den Wahlwerbungsbericht, der eine Woche vor der Wien-Wahl von der Partei zu erstellen und dessen Veröffentlichung dem StRH Wien mitzuteilen ist.

Quelle: StRH Wien und Wiener Unabhängiger Parteienprüfsenat, Darstellung: StRH Wien

Bei der am 27. April 2025 stattgefundenen Wien-Wahl kandidierten insgesamt 23 Parteien, sodass nach den Bestimmungen des Wiener Parteiengesetzes jeweils 23 vorläufige bzw. finale Wahlwerbungsberichte vonseiten der kandidierenden Parteien zu erstellen gewesen wären. Tatsächlich wurden nur 15 vorläufige Wahlwerbungsberichte bis zum Wahltag auf der jeweiligen Website der Partei veröffentlicht und 17 finale Wahlwerbungsberichte - teilweise nach Setzung einer Nachfrist - dem StRH Wien übermittelt.

Die Prüfung der Einhaltung der formalen Kriterien in Bezug auf die vorläufigen Wahlwerbungsberichte schloss der StRH Wien Anfang Juni 2025 ab und führte diese zu insgesamt 21 begründete Mitteilungen an den Wiener Unabhängigen Parteienprüfsenat. Mit Stand 31. Dezember 2025 veröffentlichte diese Behörde dazu 13 Bescheide. Demgegenüber war die Prüfung der finalen Wahlwerbungsberichte inkl. Prüfberichte der Wirtschaftsprüferinnen bzw. Wirtschaftsprüfer zum Jahresende 2025 in sieben Fällen abgeschlossen. Diese mündeten in drei Mitteilungen an den Wiener Unabhängigen Parteienprüfsenat, wobei deren be-

scheidmäßige Erledigung noch offen war. Der Abschluss der Prüfung der übrigen finalen Wahlwerbungsberichte inkl. Prüfberichte durch den StRH Wien ist für das Jahr 2026 in Aussicht genommen.

3.5 Begutachtungsverfahren

3.5.1 Infolge eines Beschlusses der Konferenz der Direktorinnen bzw. Direktoren der Landesrechnungshöfe und des StRH Wien werden seit November 2016 die Landesrechnungshöfe und der StRH Wien in legistische Begutachtungsverfahren einbezogen. Diese Begutachtungen sollen Vorschriften betreffen, die für das Haushalts- und Rechnungswesen, für die Gebarung bzw. für die Rechnungs- und Gebarungskontrolle der Länder und Gemeinden von Bedeutung sind. Umfasst davon sind Entwürfe von Bundes- und Landesgesetzen sowie von Verordnungen des Bundes, der Länder und öffentlich-rechtlicher Körperschaften (z.B. Kammern).

Zusätzlich wurden mit dem Inkrafttreten des StRHG (§ 16 Abs. 1) seit 1. Jänner 2024 die zuständigen Stellen des Landes bzw. der Gemeinde Wien auch gesetzlich verpflichtet, in Begutachtungsverfahren betreffend Gesetz- und Verordnungsentwürfe den StRH Wien einzubeziehen.

3.5.2 Hinsichtlich dieses Aufgabengebietes prüfte der StRH Wien im Jahr 2025 insgesamt 119 Entwürfe, wobei er im Berichtsjahr - mangels Bezug zu Feststellungen und Empfehlungen aus bisherigen Prüfungsberichten oder zum StRH Wien selbst - keine Stellungnahme abgab.

3.6 Gutachtliche Tätigkeit

Im Jahr 2025 war seitens des StRH Wien die Abgabe einer gutachtlichen Stellungnahme betreffend Regelungen des Haushalts-, Rechnungs- und Kassenwesens gem. § 16 Abs. 2 StRHG erforderlich. Konkret betraf diese Stellungnahme den Entwurf für eine Änderung der Allgemeinen Kassen- und Verlagsvorschrift (KVM), der im Februar 2025 von der MA 6 - Rechnungs- und Abgabewesen dem StRH Wien übermittelt wurde. Im Wesentlichen bestanden bis auf einzelne Punkte keine Bedenken gegen die vorgeschlagenen Änderungen.

4. Nationaler und Internationaler Erfahrungsaustausch

Der StRH Wien ist bestrebt, durch nationalen und internationalen Erfahrungsaustausch den Wissensaustausch zwischen den Kontrolleinrichtungen zu fördern und somit die öffentliche Finanzkontrolle in ihrer Gesamtheit zu stärken.

4.1 Mitwirkung an nationalen Erfahrungs- und Arbeitsgruppen der Einrichtungen der öffentlichen Finanzkontrolle sowie Vortragstätigkeiten

4.1.1 Wie jedes Jahr wirkten auch im Jahr 2025 Vertreterinnen und Vertreter des StRH Wien an Erfahrungs- und Arbeitsgruppen der österreichischen öffentlichen Finanzkontrolle mit, deren Aktivitäten im Berichtsjahr wie folgt zusammengefasst werden können:

- Das vom LRH Vorarlberg veranstaltete 29. Treffen der Erfahrungsgruppe „Gesundheit und Soziales“ fand am 15. Mai 2025 in Bregenz statt. Nach einem Vortrag über „eHealth Strategie Vorarlberg“ kam es sowohl zu einem Erfahrungsaustausch über laufende und bereits abgeschlossene Prüfungen als auch über künftig geplante Prüfungen. Wesentliche Themen waren dabei die Kinder- und Jugendhilfe und der Bereich Pflege und Betreuung.
- Vertreter des StRH Wien nahmen am 2. Juni 2025 an der vom Oberösterreichischen LRH organisierten achten Sitzung der Erfahrungsgruppe „IKT-Expertise RH/LRH/StRH“ via Videokonferenz teil. Es erfolgte ein reger Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen den Vertreterinnen und Vertretern der Kontrolleinrichtungen zu vergangenen, aktuellen und geplanten Aktivitäten und Entwicklungen im IKT-Bereich. Der Fokus lag dabei auf den in den Rechnungshöfen verwendeten Applikationen einschließlich der allfälligen Nutzung von KI-Anwendungen zur Unterstützung der Prüfungstätigkeit.
- Am 12. November 2025 veranstaltete der StRH Wien das neunte Treffen der Erfahrungsgruppe „Gemeinden“, an dem Vertreterinnen und Vertreter des RH Österreich, von sieben Landesrechnungshöfen und des StRH Wien teilnahmen. Im Rahmen dieses jährlichen Erfahrungsaustausches wurden über veröffentlichte Gemeindeprüfungen berichtet sowie über verschiedene Themenstellungen zu

aktuellen Gemeindeprüfungen diskutiert. Als Sonderthema stand der Themenbereich „Energie und Klimawandel“ auf der Tagesordnung; ebenso wurde über das Thema „Haushaltslage der Stadt Wien und Konsolidierungsbedarf“ referiert.

- 4.1.2 Abgesehen davon übten Mitarbeitende des StRH Wien im Berichtsjahr verschiedene Vortragstätigkeiten bei nationalen und internationalen Veranstaltungen von Kontrolleinrichtungen oder anderen Stellen aus. So hielt z.B. ein Mitarbeiter beim Wissensgipfel des RH Österreich und des Instituts für Interne Revision im Mai 2025 zum Thema „IKS und Risikomanagement“ einen Vortrag über das Prüfen von internen Kontrollsystemen. Ein anderer Mitarbeiter gab bei einem Workshop im Wiener Stadtwerke Konzern Ende November 2025 einen Überblick über die bisherigen Prüfungen und Feststellungen des StRH Wien zum Thema „Anforderungen an Bauwerke der Daseinsvorsorge bzw. der kritischen Infrastruktur mit Bezug auf Naturkatastrophen“.

Schließlich war auf einzelne Vortragstätigkeiten von Mitarbeitenden des StRH Wien bei den nachfolgend beschriebenen Tagungen zu verweisen, in deren Rahmen über fachspezifische Themenstellungen referiert wurde.

4.2 Frühjahrstagung des Fachausschusses für Kontrollamtsangelegenheiten in Innsbruck

Unter dem Vorsitz von Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak fand am 9. und 10. April 2025 die 139. Tagung des Fachausschusses für Kontrollamtsangelegenheiten des Österreichischen Städtebundes in Innsbruck statt, die sich dem fachspezifischen Thema „Sportstättenbau, Sportinfrastruktur und Sportveranstaltungen“ widmete. Die Vorträge betrafen u.a. die Prüfung des LRH Tirol zur „52. Nordischen Skiweltmeisterschaft in Seefeld in Tirol“ sowie „Grundsätzliche Erkenntnisse des RH Österreichs zum Sportstättenbau u.a. am Beispiel der Alpinen Ski Weltmeisterschaft in Schladming“. Ein weiterer Vortrag eines Vertreters des StRH Wien behandelte das Thema „Instandhaltung von Sportstätten - Eigenverwaltung versus Verpachtung“ aus Sicht der Sicherheitskontrolle.

4.3 EURORAI-Seminar in der spanischen Stadt Oviedo zum Thema Analyse der Wirtschaftlichkeit der öffentlichen Politik

Unter dem Titel „Die Analyse der Wirtschaftlichkeit der öffentlichen Politik durch die regionalen Einrichtungen der externen öffentlichen Finanzkontrolle“ befassten sich 96 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 15 Ländern mit der Frage, wie sich das wirtschaftliche Wirken der Politik von Kontrolleinrichtungen überprüfen bzw. analysieren lässt.

Zahlreiche Referentinnen und Referenten der kommunalen und regionalen Finanzkontrolle aus verschiedenen europäischen Staaten boten in Vorträgen wie etwa zu den Themen „Grundlegende öffentliche Dienstleistungen“, „Ökologische und demografische Herausforderungen“ oder „Nachhaltige und produktive Investitionen“ Einblick in ihre Arbeit. Dabei präsentierten sie verschiedene Ansätze zur Analyse der Wirtschaftlichkeit der öffentlichen Politik durch die regionalen Einrichtungen der externen öffentlichen Finanzkontrolle. Im Anschluss daran stand u.a. die Generalversammlung der Mitgliederinstitutionen von EURORAI auf der Tagesordnung.

4.4 Frühjahrstagung des Arbeitskreises der deutschen Rechnungsprüfungsämter in Wien

Auf Einladung von Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak fanden sich Anfang Mai 2025 die Mitglieder des Arbeitskreises der Leiterinnen bzw. Leiter der Rechnungsprüfungsämter der Landeshauptstädte und größten Städte im Deutschen Städtetag in Wien zur jährlichen Frühjahrstagung mit diversen Themenschwerpunkten ein. Dabei fasste Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak die wichtigsten Inhalte der im Jahr 2023 im Wiener Landtag beschlossenen StRH-Reform zusammen und stellten zwei Vertreter des StRH Wien anhand eines Prüfungsberichtes über die Fördermittelverwendung eines privaten Kindergartens die Prüfungspraxis der Wiener Kontrolleinrichtung vor. Zudem boten die deutschen Vertreterinnen und Vertreter der Finanzkontrolle mit zahlreichen Vorträgen zu prüfungsrelevanten Themen und Projekten einen Einblick in ihre vielfältigen Tätigkeiten.

4.5 Wiener Symposium 2025 zum Thema Daseinsvorsorge im Wandel

Dem Zukunftsthema „Die Daseinsvorsorge im Wandel - aktuelle Herausforderungen“ widmeten sich beim Wiener Symposium der städtischen Kontrolleinrichtungen am 7. Mai 2025 im Wiener Rathaus zahlreiche Fachleute aus dem In- und Ausland, allen voran Vertreterinnen und Vertreter österreichischer Kontrolleinrichtungen.

Unter der Moderation von Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak präsentierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Podiums verschiedene Themen, die von „Eine kurze Geschichte der Daseinsvorsorge aus der Sicht der Stadt Wien“ über „Die kommunale Daseinsvorsorge neu denken“ bis zur „Daseinsvorsorge und die Rolle der IT“ reichten. Die weiteren Vorträge betrafen u.a. die „Wiener Wasser - Strategie für die Zukunft“ sowie durch Mitarbeitende des StRH Wien die „Standicherheit und Gebrauchstauglichkeit von Bauwerken der Daseinsvorsorge“ und die „Prüfungen der Sommertauglichkeit von Bildungsbauten“ aus Technikersicht.

4.6 Bilateraler Austausch des StRH Wien mit dem RH von Berlin

Am 9. Mai 2025 empfing Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak eine Delegation des Berliner RH unter der Leitung von Präsidentin Karin Klingen zu einem Erfahrungsaustausch über Themen der externen Finanzkontrolle im StRH Wien. Auf der Tagesordnung standen u.a. die Fragestellungen „Wie begegnen Rechnungshöfe den Herausforderungen der Digitalisierung?“ und „Wie gelingt eine erfolgreiche Personalgewinnung und Personalbindung?“. Zudem berichtete Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak über den aktuellen Stand des EU-geförderten Projektes „Verbesserung der Prüfungsfunktion mit KI“, das bei den Vertreterinnen und dem Vertreter des RH Berlin auf großes Interesse stieß.

4.7 Südkoreanische Delegation zu Besuch im StRH Wien

Mitte Mai 2025 empfing Wolfgang Edinger, stellvertretender Direktor des StRH Wien, eine Delegation von Vertretern des Komitees für Rechnungsprüfung und Inspektion der Stadtregierung von Seoul zu einem Wissens- und Erfahrungs-

austausch. Den koreanischen Entsandten wurden u.a. Themen wie die gesetzlichen Grundlagen, Organisationsstruktur und Prüfungstätigkeit des StRH Wien nähergebracht.

4.8 Frühjahrstagung der österreichischen Landesrechnungshöfe in Linz und 25 Jahre Oberösterreichischer LRH

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Oberösterreichischen LRH trafen sich Mitte Mai 2025 die Direktorinnen und Direktoren der österreichischen Landesrechnungshöfe und des StRH Wien zu ihrer jährlichen Frühjahrstagung in Linz. Themenschwerpunkte waren u.a. der Einsatz von KI sowie die Prüfungskompetenzen der Kontrolleinrichtungen. Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak gratulierte dem Oberösterreichischen LRH zu seinem 25-jährigen Bestehen und unterstrich die gute Zusammenarbeit.

4.9 EURORAI-Kongress in Genf zum Thema Umgang mit Naturkatastrophen

Nachdem Naturkatastrophen in den letzten Jahren merklich zugenommen haben, widmete sich Anfang Oktober 2025 der zweitägige internationale EURORAI-Kongress diesem auch für die öffentliche Finanzkontrolle bedeutenden Thema. Unter dem Titel „Erfahrungsaustausch im Rahmen der Prüfungen der regionalen Einrichtungen der externen öffentlichen Finanzkontrolle über den Umgang mit Naturkatastrophen“ befassten sich die knapp 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 14 Ländern u.a. mit der Frage, welche Anforderungen an Bauwerke der Daseinsvorsorge bzw. der kritischen Infrastruktur in Bezug auf Naturkatastrophen gestellt werden.

Auch hier gaben zahlreiche Referentinnen und Referenten der kommunalen und regionalen Finanzkontrolle aus Europa (darunter auch ein Vertreter des StRH Wien) und Südamerika Einblick in die Arbeit von Einrichtungen der externen Finanzkontrolle und präsentierten verschiedene Ansätze, um Prüfungen im Zusammenhang mit Naturkatastrophen im Sinn der Transparenz sichtbar und greifbar zu machen.

4.10 Herbsttagung des Fachausschusses für Kontrollamtsangelegenheiten in Linz

Unter dem Vorsitz von Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak fand Anfang November 2025 die 140. Tagung des Fachausschusses für Kontrollamtsangelegenheiten des Österreichischen Städtebundes in Linz zum Thema „Aktuelle Herausforderungen im Pflegebereich“ statt. Neben Ausführungen einer Vertreterin des RH Österreich zum Prüfungsgeschehen im Bereich der Pflege gab es u.a. Referate zum „digitalen Pflegeheim“ und zur „Pflege - Bedarf, Ausbildung, Strategie“ aus Praxissicht. Darüber hinaus widmete sich ein Vortrag vor dem Hintergrund des mit 1. September 2025 in Kraft getretenen IFG dem aktuellen Thema „Sind kommunale Kontrolle und Informationsfreiheit vereinbar? Das IFG im Kontext kommunaler Kontrolleinrichtungen!“.

4.11 Herbsttagung des Arbeitskreises der deutschen Rechnungsprüfungsämter in Berlin

Am 13. und 14. November 2025 fanden sich die Mitglieder des Arbeitskreises der Leiterinnen und Leiter der Rechnungsprüfungsämter der Landeshauptstädte und größten Städte im Deutschen Städtetag sowie der Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak in Berlin zur jährlich im Herbst stattfindenden Sitzung ein. Bei Vorträgen zu prüfungsrelevanten Themen wurden u.a. Tagesordnungspunkte wie etwa „KI in der Prüfungstätigkeit“ sowie „Einführung einer Revisionsmanagement-Software“ erörtert.

4.12 Abstimmung des Prüfungsprogrammes 2026 der Österreichischen Rechnungshöfe

Wie jedes Jahr fanden sich die Präsidentin des RH Österreich, die Direktorinnen und Direktoren der acht österreichischen Landesrechnungshöfe sowie der Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak in Wien zu Abstimmungsgesprächen zusammen. Die jährliche Sitzung hat das Ziel, dass Prüfungen durch Einrichtungen der externen Finanzkontrolle koordiniert ablaufen und Doppelgleisigkeit vermieden werden, was nicht zuletzt die Effizienz der öffentlichen Finanzkontrolle sicherstellt. Die Teilnehmenden diskutierten insbesondere aktuelle Prüfungsschwerpunkte, Fragen der Budgetkonsolidierung und mögliche neue Formen der Zusammenarbeit.

5. Schlussbemerkung

Wie der StRH Wien bei seinen Prüfungen feststellen kann, erfüllen die Wiener Stadtverwaltung und die städtischen Beteiligungen ihre Aufgaben mit großem Einsatz im Interesse der Bevölkerung. Allfällige im Zuge der Prüfungen erkannte Verbesserungspotentiale werden vom StRH Wien aufgezeigt und kommuniziert. Positives bleibt des Öfteren unerwähnt. Aus den Berichten des StRH Wien, der naturgemäß als Kontrolleinrichtung Verbesserungsmöglichkeiten aufzeigt, sollten daher nicht auf die Einrichtungen der Stadt Wien in ihrer Gesamtheit geschlossen werden.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Mag. Werner Sedlak, MA

Wien, im Februar 2026

6. Anhang

6.1 Neues Leitbild des StRH Wien

STADTRECHNUNGSHOF WIEN



Leitbild

Wir sind das unabhängige öffentliche Kontrollorgan der Stadt Wien

Wir sind eine moderne Prüfeinrichtung mit Aufgaben der Finanz- und Sicherheitskontrolle und werden von der Öffentlichkeit als solche wahrgenommen. Unsere Arbeit erfolgt weisungsfrei, unabhängig und objektiv.

Wir prüfen die Verwendung öffentlicher Mittel und die Sicherheit öffentlicher Einrichtungen

Wir leisten einen wichtigen Beitrag, damit öffentliche Gelder ordnungsgemäß, wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig eingesetzt sowie Sicherheitsvorschriften von den geprüften Stellen eingehalten werden. Wir prüfen nach anerkannten nationalen und internationalen Standards und streben eine ganzheitliche Betrachtungsweise an.

Wir wirken vielfältig und nachhaltig

Wir berichten über unsere Tätigkeit verständlich und transparent und schaffen damit Vertrauen in unsere Arbeit. Unser Anliegen ist es, den Nutzen unserer Prüfungen sichtbar zu machen. Unsere Prüfungsergebnisse bilden eine wertvolle Grundlage für die Weiterentwicklung der Stadt.

Unser Stärken sind unsere Kompetenzen

Die Verbindung von fachlicher und sozialer Kompetenz mit zeitgemäßen Methoden und Technologien zeichnet uns aus. Wir arbeiten interdisziplinär, sichern hohe Qualität und entwickeln uns durch Fort- und Weiterbildung kontinuierlich weiter. Wir pflegen einen Erfahrungs- und Wissensaustausch mit nationalen und internationalen Prüfeinrichtungen.

Unsere Haltung ist geprägt von Integrität, Verantwortung und Wertschätzung

Wir pflegen eine offene Kommunikation und einen respektvollen Umgang sowohl untereinander als auch mit unseren geprüften Stellen. Wir sehen Motivation, Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit sowie ein gesundes Arbeitsklima als Voraussetzung für unsere Arbeit.



6.2 StRH-Ausschusssitzung vom 25. Jänner 2025

Ausschussprotokoll
Protokoll 2025-01-25

GESCHÄFTSGRUPPE BILDUNG, JUGEND, INTEGRATION UND TRANSPARENZ

A. Prüfungsberichte

[01-01-StRH-VI-812798-2024.pdf](#)

MA 13, Prüfung von Jugendzentren

[01-02-StRH-V-87552-2023.pdf](#)

MA 56 und MA 42, Sicherheitstechnische Prüfung der Freianlagen für Schülerinnen bzw. Schüler, Nachprüfung; Teil 1: Aufgaben der MA 56

B. Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten

[01-03-StRH-II-12704-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 11, Prüfung der Gewaltprävention und des Vorgehens der MA 11 - Kinder- und Jugendhilfe bei Verdachtsfällen von körperlicher, seelischer oder sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen in eigenen Einrichtungen
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[01-04-StRH-VI-581603-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 44, Sicherheitstechnische Prüfung des Sommerbades - Strandbad Gänsehäufel
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[01-05-StRH-II-12938-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Verein Wiener Jugenderholung, Prüfung der Gewaltprävention und des Vorgehens des Vereines Wiener Jugenderholung bei Verdachtsfällen von körperlicher, seelischer oder sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

GESCHÄFTSGRUPPE KLIMA, UMWELT, DEMOKRATIE UND PERSONAL

C. Prüfungsberichte

[01-06-StRH-VI-146312-2024.pdf](#)

MA 22, Amphibienschutzanlagen - Errichtung und Betreuung

[01-07-StRH-V-573899-2024.pdf](#)

MA 56 und MA 42, Sicherheitstechnische Prüfung der Freianlagen für Schülerinnen bzw. Schüler, Nachprüfung; Teil 2: Aufgaben der MA 42

[01-08-StRH-VIII-241121-2024.pdf](#)

MA 48, Prüfung der Beschaffung von Reifen und Starterbatterien für den Fuhrpark der Stadt Wien

[01-09-StRH-III-1068205-2023.pdf](#)

MA 54, Prüfung der Umsetzung der Kreislaufwirtschaft am Beispiel des Logistik Centers

[01-10-StRH-V-581025-2023.pdf](#)

Unternehmung Wien Kanal, Sicherheitstechnische Prüfung des Speicherbeckens Simmering

D. Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten

[01-11-StRH-VI-368281-2023.pdf](#)

MA 48, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 68, MA 70 und MA 48, Prüfung der Treibstoffversorgung
(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

[01-12-StRH-III-335546-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 31, Prüfung der Vorschreibung der Wasser- und Abwassergebühren
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[01-13-StRH-VI-37702-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 31, Sicherheitstechnische Prüfung der Desinfektionsanlagen Rosenhügel und Mauer
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[01-14-StRH-IX-1848901-2022.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 31 und MA 42, Prüfung der Abwicklung der Inventur für das Finanzjahr 2021
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[01-15-StRH-VI-2400371-2022.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 48, Sicherheitstechnische Prüfung von Unterkünften der Straßenreinigung und Lagerplätzen
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[01-16-StRH-II-446276-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien, Prüfung des Finanzmanagements
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

GESCHÄFTSGRUPPE SOZIALES, GESUNDHEIT UND SPORT

E. Prüfungsberichte

[01-17-StRH-II-98883-2024.pdf](#)

MA 40, Prüfung der Zuerkennungen gegen Sicherstellung gemäß dem Wiener Mindestsicherungsgesetz

[01-18-StRH-VI-167753-2024.pdf](#)

MA 40 und MA 22, Rattenbekämpfung und Naturschutz

[01-19-StRH-II-509340-2024.pdf](#)

MA 70, Prüfung des Ausbildungszentrums

[01-20-StRH-II-443724-2024.pdf](#)

Unternehmung Wiener Gesundheitsverbund, Prüfung der Bereitstellung von Arzneimitteln im Hinblick auf die Versorgungssicherheit

[01-21-StRH-II-1092163-2024.pdf](#)

Fonds Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser - Häuser zum Leben, Prüfung der Leistungsentwicklung in der Flüchtlings- und Wohnungslosenhilfe

[01-22-StRH-II-380279-2024.pdf](#)

Ludwig Epstein'scher Obdachlosenfonds, Prüfung der Gebarung

F. Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten

[01-23-StRH-VI-368281-2023.pdf](#)

MA 70, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 68, MA 70 und MA 48, Prüfung der Treibstoffversorgung
(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

[01-24-StRH-II-253715-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Kuratorium für Psychosoziale Dienste in Wien, Prüfung der Leistungsentwicklung der Jahre 2019 bis 2021
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[01-25-StRH-II-418030-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Prüfung des Compliance-Managementsystems bei Stiftungen, Fonds und Anstalten; Nachprüfung
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

G. Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben

[01-26-StRH-II-1279612-2023.pdf](#)

Unternehmung Wiener Gesundheitsverbund, Prüfung der Vermietung und Verpachtung von Geschäftsflächen in Krankenanstalten, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

[01-27-StRH-II-439047-2024.pdf](#)

Suchthilfe Wien gemeinnützige GmbH, Sucht- und Drogenkoordination Wien gemeinnützige GmbH und Kuratorium für Psychosoziale Dienste in Wien, Prüfung betreffend die Drogenberatungsstelle „jedmayer“, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

[01-28-StRH-VI-167830-2024.pdf](#)

MA 51, Prüfung von Sportstätten, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

6.3 StRH-Ausschusssitzung vom 5. März 2025

Ausschussprotokoll
Protokoll 2025-03-05

GESCHÄFTSGRUPPE KULTUR UND WISSENSCHAFT

A. Prüfungsberichte

02-01-StRH-I-1537244-2023.pdf

MA 8, Prüfung der Organisation des Wien Geschichte Wiki

02-02-StRH-I-432208-2024.pdf

MA 9, Prüfung der Veranstaltungsreihe „Wiener Vorlesungen“

02-03-StRH-VI-81908-2024.pdf

Schauspielhaus Wien GmbH, Sicherheitstechnische Prüfung

B. Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten

02-04-StRH-I-664696-2023.pdf

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 7 und Theaterverein Toxic Dreams, Prüfung der Förderungen an den Theaterverein Toxic Dreams
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

02-05-StRH-VI-435010-2023.pdf

Maßnahmenbekanntgabe zu „Museen der Stadt Wien“ - Wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts, Wien Museum, Sicherheitstechnische Prüfung von Wohnungen bekannter Komponisten
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

02-06-StRH-VIII-147870-2023.pdf

Maßnahmenbekanntgabe zu „Museen der Stadt Wien“ - Wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts, Prüfung des neuen Pratermuseums, Prüfungsersuchen gemäß § 73e Abs. 1 WStV vom 21. Dezember 2022
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

GESCHÄFTSGRUPPE INNOVATION, STADTPLANUNG UND MOBILITÄT

C. Prüfungsberichte

02-07-StRH-III-1492854-2023.pdf

MA 28, Prüfung der Förderungen für die Errichtung von Fahrrad- und Scooter-Abstellanlagen auf nicht öffentlichem Grund

[02-08-StRH-V-2402896-2022.pdf](#)

MA 28, Sicherheitstechnische Prüfung von Lagerplätzen bzw. Stützpunkten

[02-09-StRH-III-329849-2024.pdf](#)

MA 33, Prüfung der Wirtschaftlichkeit beim Tausch von Straßenbeleuchtungen am Beispiel der Seilhängeleuchten

[02-10-StRH-III-719107-2023.pdf](#)

MA 45, MA 42 und MA 49, Prüfung ausgewählter Aspekte bei der Verwaltung von Grillzonen und Grillplätzen

[02-11-StRH-VI-167801-2024.pdf](#)

MA 45, Katastrophenmanagement im Zusammenhang mit Hochwasserschutz

D. Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten

[02-12-StRH-I-677982-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 01, Prüfung der Organisation der Fernwartung von IKT-Systemen
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[02-13-StRH-VI-607744-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 41, Sicherheitstechnische Prüfung der Sammlungen der Stadtvermessung
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[02-14-StRH-V-2299668-2022.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 45, Prüfung der Jungbaumpflege
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[02-15-StRH-III-672000-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH, Prüfung der Bewirtschaftung von Flächen auf der sogenannten Copa Beach
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

E. Maßnahmenbekanntgabe zur Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

[02-16-StRH-III-1218654-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MD, MA 18, MA 20 und MA 23, Prüfung der Grundlagen für Klimaschutzziele und Klimaschutzmaßnahmen in der Stadt Wien, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe der MA 18

GESCHÄFTSGRUPPE FINANZEN, WIRTSCHAFT, ARBEIT, INTERNATIONALES UND WIENER STADTWERKE

F. Prüfungsberichte

[02-17-StRH-IV-1355772-2023.pdf](#)

WIENER STADTWERKE GmbH, Prüfung der Digitalisierungsstrategie des WIENER STADTWERKE-Konzerns

[02-18-StRH-V-1376543-2023.pdf](#)

WIENER NETZE GmbH, Fahrzeugsicherheit, Instandhaltung und Verwendung des Fuhrparks; 2. Nachprüfung

[02-19-StRH-IV-1727812-2022.pdf](#)

Wiener Energiespeicher GmbH, WIENER STADTWERKE GmbH und WIEN ENERGIE GmbH, Prüfung der wirtschaftlichen Entwicklung

[02-20-StRH-IV-411624-2024.pdf](#)

Wiencont Container Terminal Gesellschaft m.b.H. und Hafen Wien GmbH, Prüfung der Gebarung

[02-21-StRH-VII-123583-2025.pdf](#)

Tätigkeitsbericht des Stadtrechnungshofes Wien über das Geschäftsjahr 2024

G. Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten

[02-22-StRH-IX-113899-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 27, Prüfung des Fachbereiches EU-Förderungen
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[02-23-StRH-III-704829-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 63, Prüfung des Fachbereichs Personenstandsrecht
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[02-24-StRH-IV-1085485-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Stadthalle Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft m.b.H., Prüfung der wirtschaftlichen Auswirkungen im Zusammenhang mit COVID-19
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[02-25-StRH-VIII-920516-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu WIGEBa Wiener Gemeindewohnungs Baugesellschaft m.b.H., Bauwirtschaftliche Prüfung eines Wohnbauprojekts
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[02-26-StRH-IV-150417-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien., Prüfung der Immobiliengeschäfte
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[02-27-StRH-IV-117806-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu base - homes for students GmbH, Prüfung der Gebarung
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[02-28-StRH-IV-2231645-2022.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Otto Wagner Areal Revitalisierung GmbH, Prüfung der Gebarung
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

H. Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

[02-29-StRH-VII-1275753-2024.pdf](#)

MA 6, Prüfung der Erhebung der Kommunalsteuer, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

[02-30-StRH-IV-972448-2024.pdf](#)

GMW Großmarkt Wien Betrieb GmbH, Prüfung der Gebarung, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

I. Maßnahmenbekanntgaben zu einer Prüfung einer Maßnahmenbekanntgabe

[02-31-StRH-VII-1143617-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 6, Prüfung der Einhebung, Einbringung und Verrechnung von Gebühren aufgrund der Rechnungsabschlussprüfung 2016, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

[02-32-StRH-III-1218078-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MD, MA 18, MA 20 und MA 23, Prüfung der Grundlagen für Klimaschutzziele und Klimaschutzmaßnahmen in der Stadt Wien, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe der MA 23

6.4 StRH-Ausschusssitzung vom 9. Oktober 2025

Ausschussprotokoll
Protokoll 2025-10-09

GESCHÄFTSGRUPPE STADTENTWICKLUNG, MOBILITÄT UND WIENER STADTWERKE

A. Prüfungsberichte

[04-01-StRH-V-1261949-2024.pdf](#)

MA 33 und MD, Querschnittsprüfung der E-Ladeinfrastruktur in Dienststellen des Magistrats der Stadt Wien

[04-02-StRH-V-1622397-2024.pdf](#)

WIENER LINIEN GmbH & Co KG, Sicherheitsmanagement im U-Bahn-Betrieb

[04-03-StRH-VI-1444195-2024.pdf](#)

FRIEDHÖFE WIEN GmbH, Sicherheitstechnische Prüfung der Feuerhalle Simmering

[04-04-StRH-IV-1174152-2024.pdf](#)

WIPARK Garagen GmbH, Gebarung mit Eigen-, Pacht- und Betriebsführungsgaragen

[04-05-StRH-IV-1131177-2024.pdf](#)

Upstream - next level mobility GmbH, Prüfung der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung

B. Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten

[04-06-StRH-VII-173863-2024.pdf](#)

MA 28 und MA 45, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 5, MA 6, MA 28, MA 42, MA 44, MA 45, MA 49, MA 51, MA 56 und MA 69, Prüfung des Rechnungsabchlusses der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 2023
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-07-StRH-V-707811-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 18, MA 21A und MA 21B, Stadtplanerische Maßnahmen zur Reduzierung des urbanen Wärmeinseleffektes bzw. zur Vermeidung von lokalen Hitzeinseln
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-08-StRH-V-330218-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 18, Prüfung der generellen Radverkehrsplanung

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-09-StRH-III-1313872-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Ersuchen des ÖVP-Klubs betreffend Flächenwidmungsverfahren in Wien, Prüfungsersuchen gemäß § 73e Abs. 1 (nunmehr § 73f Abs. 1) WStV vom 28. September 2023

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-10-StRH-III-704626-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 45, Prüfung des Managementsystems am Beispiel der Kreislaufwirtschaft

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-11-StRH-VI-1146795-2023.pdf](#)

MA 45, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 58 und MA 45, Handhabung des Wasserbuches

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-12-StRH-VI-1402952-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 46, Prüfung von Umbaumaßnahmen im Straßenbereich

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-13-StRH-III-1030069-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 67, Prüfung der Wahrnehmung der administrativen Aufgaben bezüglich des zum Zweck der Parkraumüberwachung abgeordneten Personals

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-14-StRH-IV-168094-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu WIENER LINIEN GmbH & Co KG, Infrastrukturinstandhaltung, Fahrplanausdünnung und Personalmangel bei den Wiener Linien, Prüfungsersuchen gemäß § 73e Abs. 1 (nunmehr § 73f Abs. 1) WStV vom 21. Dezember 2022; Teil 1, finanzielle bzw. wirtschaftliche Fragen

(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

[04-15-StRH-V-530643-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu WIENER LINIEN GmbH & Co KG, Infrastrukturinstandhaltung, Fahrplanausdünnung und Personalmangel bei den Wiener Linien, Prüfungsersuchen gemäß § 73e Abs. 1 (nunmehr § 73f Abs. 1) WStV vom

21. Dezember 2022, Teil 2: technische und betriebliche Fragen zum Straßenbahn- und U-Bahn-Verkehr
(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

[04-16-StRH-V-530929-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu WIENER LINIEN GmbH & Co KG, Infrastrukturinstandhaltung, Fahrplanausdünnung und Personalmangel bei den Wiener Linien, Prüfungsersuchen gemäß § 73e Abs. 1 (nunmehr § 73f Abs. 1) WStV vom 21. Dezember 2022, Teil 3: technische und betriebliche Fragen zum Busverkehr
(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

[04-17-StRH-IV-1477140-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu WIENER LINIEN GmbH & Co KG, Prüfung der Gebarung hinsichtlich „WienMobil Rad“ und „WienMobil Auto“
(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

[04-18-StRH-V-1170595-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu WIENER LINIEN GmbH & Co KG, Sicherheitstechnische Prüfung von WienMobil Rad
(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

[04-19-StRH-V-87262-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu WIENER LOKALBAHNEN GmbH, Barrierefreiheit von Stationen der Nebenbahn; Nachprüfung
(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

[04-20-StRH-VI-940191-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu WIENER NETZE GmbH, Sicherheitstechnische Prüfung von Gasdruckregelanlagen
(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

[04-21-StRH-IV-457670-2024.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu FRIEDHÖFE WIEN GmbH, Prüfung der Gebarung im Hinblick auf denkmalgeschützte Gebäude; Nachprüfung
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-22-StRH-IV-1409629-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu B&F Wien - Bestattung und Friedhöfe GmbH, BE-
STATTUNG WIEN GmbH, FRIEDHÖFE WIEN GmbH und Tierfriedhof Wien GmbH,
Prüfung des Forderungsmanagements
(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

[04-23-StRH-VI-1446446-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Wasserstoff GmbH, Sicherheitstechnische Prüfung der Wasserstofftankstelle
(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

C. Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben

[04-24-StRH-V-1195922-2024.pdf](#)

MA 29, Maßnahmen zur Überwachung und Erhaltung der Reichsbrücke; Nachprüfung, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

[04-25-StRH-V-43385-2025.pdf](#)

EVN - WIEN ENERGIE Windparkentwicklungs- und Betriebs GmbH, Sicherheitstechnische Prüfung von Windparks, Teil 1: Instandhaltung, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

D. Maßnahmenbekanntgaben zu einer Prüfung einer Maßnahmenbekanntgabe

[04-26-StRH-VIII-81227-2024.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 18, Prüfung der Umsetzung des Fachkonzeptes Mobilität am Beispiel des 22. Wiener Gemeindebezirks, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-27-StRH-V-342561-2024.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 28, Prüfung von Verkehrsoberflächen für Radfahrende, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

GESCHÄFTSGRUPPE KULTUR UND WISSENSCHAFT

E. Prüfungsberichte

[04-28-StRH-I-1237248-2024.pdf](#)

MA 7 und Liquid Loft Verein zur Projektierung künstlerischer Ideen, Prüfung der Förderungen

[04-29-StRH-I-357385-2024.pdf](#)

MA 7, MA 13, Wiener Volkshochschulen GmbH und Filmcasino & Polyfilm Betriebs GmbH, Prüfung der Gebarung der Wiener Volkshochschulen GmbH, Prüfungsersuchen gemäß § 73e Abs. 1 WStV (nunmehr § 73f Abs. 1) vom 21. Dezember 2022

F. Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten

[04-30-StRH-I-608928-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 7 und Verein zur Förderung des Fantastischen Films; Prüfung der Förderungen an den Verein zur Förderung des Fantastischen Films

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-31-StRH-VII-1306728-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 7, Prüfung der Haftungsgebarung im Bereich Kultur

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-32-StRH-VI-1395087-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Stadt Wien Kunst GmbH, Prüfung von Kunst im öffentlichen Raum

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

GESCHÄFTSGRUPPE SOZIALES, GESUNDHEIT UND SPORT

G. Prüfungsberichte

[04-33-StRH-VIII-1642348-2024.pdf](#)

MA 15, Prüfung der Lieferung von zwei Röntgenaufnahmesystemen

[04-34-StRH-VI-1291057-2024.pdf](#)

MA 40 und MA 15, Genehmigung und Kontrolle öffentlicher Apotheken

[04-35-StRH-VI-1347484-2024.pdf](#)

Unternehmung Wiener Gesundheitsverbund, Prüfung von elektrischen Anlagen in der Klinik Hietzing; Nachprüfung

[04-36-StRH-II-12990-2024.pdf](#)

Fonds Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser - Häuser zum Leben, Prüfung der Leistungsentwicklung im Bereich der Pflege und Betreuung

[04-37-StRH-II-955498-2024.pdf](#)

Fonds Soziales Wien, Prüfung der Notquartiere des Winterpakets der Wiener Wohnungslosenhilfe

H. Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten

[04-38-StRH-VII-653906-2023.pdf](#)

Gesundheitsverbund, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 2, MA 10 und Gesundheitsverbund, Prüfung der Gebarung betreffend zu Unrecht empfangener Leistungen (Übergenüsse)

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-39-StRH-VI-1246581-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 15 und MA 40, Sanitäre Aufsicht, Nachprüfung

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-40-StRH-I-1533675-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 51 und Verein RFA-Racketlon Federation Austria, Prüfung der Förderungen an den Verein RFA-Racketlon Federation Austria

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-41-StRH-VII-173863-2024.pdf](#)

MA 51, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 5, MA 6, MA 28, MA 42, MA 44, MA 45, MA 49, MA 51, MA 56 und MA 69, Prüfung des Rechnungsabschlusses der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 2023

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-42-StRH-VI-841494-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Wiener Gesundheitsverbund, Aufbereitung von OP-Instrumenten in der Klinik Ottakring

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[04-43-StRH-VI-328585-2024.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Fonds Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser - Häuser zum Leben, Sicherheitstechnische Prüfung (Elektrotechnik)

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

6.5 StRH-Ausschusssitzung vom 12. Dezember 2025

Ausschussprotokoll

Protokoll 2025-12-12

GESCHÄFTSGRUPPE FINANZEN, WIRTSCHAFT, ARBEIT, INTERNATIONALES UND DIGITALES

A. Prüfungsberichte

[05-01-StRH-VII-894336-2024.pdf](#)

MA 01, Prüfung des Software Asset Managements mit Schwerpunkt Lizenzmanagement

[05-02-StRH-VII-133840-2025.pdf](#)

MA 5, MA 6, MA 2, MA 7, MA 10, MA 15, MA 24, MA 34, MA 45, MA 49, MA 54 und MA 69, Prüfung des Rechnungsabschlusses der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 2024

[05-03-StRH-V-465892-2024.pdf](#)

Wien Holding GmbH, Strategie und Umsetzung von Photovoltaik-Anlagen im Konzernbereich

[05-04-StRH-V-1126615-2025.pdf](#)

Wiencont Container Terminal Gesellschaft m.b.H., Sicherheitstechnische Prüfung von Photovoltaik-Anlagen

[05-05-StRH-VI-1444258-2024.pdf](#)

Wiener Stadthalle Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft m.b.H., Sicherheitstechnische Prüfung der technischen Gebäudeausrüstung der Wiener Stadthalle; Nachprüfung

[05-06-StRH-IV-615795-2024.pdf](#)

WH Fernbus-Terminal Projektentwicklung GmbH, Errichtung des Fernbus-Terminals, Prüfungsersuchen gemäß § 73e Abs. 1 (nunmehr § 73f Abs. 1) WStV vom 20. Dezember 2023

[05-07-StRH-IV-1197352-2024.pdf](#)

DDSG - Blue Danube Schifffahrt GmbH, Prüfung der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung

B. Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten

[05-08-StRH-VII-173863-2024.pdf](#)

MA 5 und MA 6, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 5, MA 6, MA 28, MA 42, MA 44, MA 45, MA 49, MA 51, MA 56 und MA 69, Prüfung des Rechnungsabschlusses der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 2023
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[05-09-StRH-IV-1083243-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu UIV Urban Innovation Vienna GmbH, Prüfung der Gebarung
(vgl. Tätigkeitsbericht 2018)

[05-10-StRH-IV-411624-2024.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Wiencont Container Terminal Gesellschaft m.b.H. und Hafen Wien GmbH, Prüfung der Gebarung
(vgl. Tätigkeitsbericht 2025)

[05-11-StRH-VIII-85327-2024.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Vereinigte Bühnen Wien GmbH, Bauwirtschaftliche Prüfung des Umbaues des Raimundtheaters
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

C. Maßnahmenbekanntgabe zu einer Prüfung einer Maßnahmenbekanntgabe

[05-12-StRH-IV-972448-2024.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu GMW Großmarkt Wien Betrieb GmbH, Prüfung der Gebarung, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

GESCHÄFTSGRUPPE WOHNEN, WOHNBAU, STADTERNEUERUNG UND FRAUEN

D. Prüfungsberichte

[05-13-StRH-III-1235123-2024.pdf](#)

MA 34, Prüfung der Zuweisung von Büroräumlichkeiten in Gebäuden der Stadt Wien

[05-14-StRH-VIII-174671-2024.pdf](#)

MA 34, Bauwirtschaftliche Prüfung von Erhaltungsarbeiten im Friedhof St. Marx

[05-15-StRH-VII-887750-2024.pdf](#)

MA 37, Prüfung ausgewählter Aspekte des Personalmanagements mit Fokus auf die Entwicklung des Personalstandes

[05-16-StRH-VI-105020-2025.pdf](#)

MA 37, Umsetzung des digitalen Bauverfahrens mittels BIM

[05-17-StRH-VI-825834-2024.pdf](#)

MA 39, Handhabung von biologischen Arbeitsstoffen

[05-18-StRH-VI-1452220-2024.pdf](#)

MA 64, Genehmigung von Photovoltaikanlagen

[05-19-StRH-III-338800-2024.pdf](#)

Ersuchen des GRÜNEN Klubs betreffend die Effizienz, Organisation und Sparsamkeit der Verwaltung von Wiener Gemeindewohnungen durch die Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen Prüfungsersuchen gem. § 73e Abs. 1 (nunmehr § 73f Abs. 1) WStV vom 21. Dezember 2023

[05-20-StRH-III-338789-2024.pdf](#)

Ersuchen des GRÜNEN Klubs betreffend Call Center Tätigkeiten für die Stadt Wien im Magistrat und außerhalb, Prüfungsersuchen gemäß § 73e Abs. 1 (nunmehr § 73f Abs. 1) WStV vom 21. Dezember 2023

[05-21-StRH-III-344805-2024.pdf](#)

WOHNFONDS WIEN Fonds für Wohnbau und Stadterneuerung, Prüfung der Gebarung der „Hauskunft“

[05-22-StRH-III-324970-2025.pdf](#)

Wiener Substanzerhaltungsg.m.b.H. und WISEG Wiener Substanzerhaltungsg.m.b.H. & Co KG, Prüfung der Gebarung

E. Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten

[05-23-StRH-VII-173863-2024.pdf](#)

MA 69, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 5, MA 6, MA 28, MA 42, MA 44, MA 45, MA 49, MA 51, MA 56 und MA 69, Prüfung des Rechnungsabschlusses der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 2023
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[05-24-StRH-VI-167773-2024.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 37, Vorgehensweise bei Gebäudeschäden
(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[05-25-StRH-III-1098658-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 50, Prüfung der Förderungen für altersgerechte Adaptierungen von Wohnungen
(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

[05-26-StRH-I-411052-2024.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 57, Prüfung der Organisation des 24-Stunden Frauennotrufs

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[05-27-StRH-V-1869013-2022.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen, Sicherheitstechnische Prüfung hinsichtlich der Ableitung von Abgasen in städtischen Wohnhäusern; Nachprüfung

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[05-28-StRH-V-407398-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen, Prüfung der Außenbeleuchtungsanlagen in städtischen Wohnhausanlagen, 2. Nachprüfung

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[05-29-StRH-VIII-531257-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen, Bauwirtschaftliche Prüfung der Generalsanierung einer städtischen Wohnhausanlage

(vgl. Tätigkeitsbericht 2024)

[05-30-StRH-III-1492908-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen und Stadt Wien - Wiener Wohnen Kundenservice GmbH, Prüfung der Gebarung bei Film- und Dreharbeiten in städtischen Wohnhausanlagen

(vgl. Tätigkeitsbericht 2023)

F. Maßnahmenbekanntgabe zu einer Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

[05-31-StRH-V-330382-2023.pdf](#)

Maßnahmenbekanntgabe zu MA 34, Vergleich des prognostizierten Energiebedarfs mit dem tatsächlichen Energieverbrauch bei ausgewählten Bildungseinrichtungen Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

7. Verzeichnisse

7.1 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Prüfungsberichte (nach Prüfungsarten) und Maßnahmenbekanntgaben - Zuordnung zur Gebarungs- und Sicherheitskontrolle	21
Tabelle 2: Übersicht der im Jahr 2025 aufgrund von Prüfungsersuchen erstellten Prüfungsberichte	24
Tabelle 3: Übersicht Aufteilung der Empfehlungen samt Umsetzungsstand auf die Geschäftsgruppen	26
Tabelle 4: Übersicht Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben	29
Tabelle 5: Ergebnisse der Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben	29
Tabelle 6: Übersicht Nachprüfungen	30
Tabelle 7: Prüfungstätigkeit im Zusammenhang mit dem Wr. PartFG und dem Wr. AkadFG - Stand 31. Dezember 2025	34
Tabelle 8: Prüfungstätigkeit im Zusammenhang mit dem Wiener Parteiengesetz bzw. der Wien-Wahl 2025 - Stand 31. Dezember 2025	36

7.2 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Organigramm des StRH Wien - Stand 31. Dezember 2025	10
Abbildung 2: Verteilung des Personals nach Geschlechtern in %	11
Abbildung 3: Ablauf einer „Standardprüfung“	14
Abbildung 4: Verteilung der 134 Geschäftsstücke auf die vier StRH-Ausschusssitzungen des Jahres 2025	20
Abbildung 5: Anzahl der veröffentlichten Prüfungsberichte (nach Prüfungsarten) und Maßnahmenbekanntgaben im Jahr 2025	21
Abbildung 6: Verteilung der Prüfungsberichte (nach Prüfungsarten) und Maßnahmenbekanntgaben auf die sieben Geschäftsgruppen	23
Abbildung 7: Umsetzungsstand der Empfehlungen in % gem. den im Jahr 2025 veröffentlichten Maßnahmenbekanntgaben zu Prüfungsberichten	25

7.3 Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
BIM	Building Information Modeling
bzw.	beziehungsweise
CAF	Common Assessment Framework
COVID-19	Coronavirus-Krankheit-2019
E	Elektro
EU	Europäische Union
EURORAI	European Organization of Regional Audit Institutions
ff.	fortfolgend
gem.	gemäß
GmbH & Co KG	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft
GmbH, Ges.m.b.H.	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
https	Hypertext Transfer Protocol Secure
IFG	Informationsfreiheitsgesetz
IKS	Internes Kontrollsystem
IKT	Informations- und Kommunikationstechnologie
inkl.	inklusive
INTOSAI	International Organization of Supreme Audit Institutions
IT	Informationstechnologie
KDZ	Zentrum für Verwaltungsforschung
KI	Künstliche Intelligenz
KVM	Allgemeinen Kassen- und Verlagsvorschrift
LGBl.	Landesgesetzblatt
LRH	Landesrechnungshof
lt.	laut
MA	Magistratsabteilung
mbH, m.b.H.	mit beschränkter Haftung
MD	Magistratsdirektion
Mio. EUR	Millionen Euro
Nr.	Nummer

OECD	Organization for Economic Cooperation and Development
ORF	Österreichischer Rundfunk
ÖVP	Österreichische Volkspartei
pdf	Portable Document Format
rd.	rund
RH	Rechnungshof
s.	siehe
StRH	Stadtrechnungshof
StRHG	Stadtrechnungshofgesetz
TSI	Instrument für technische Unterstützung
u.a.	unter anderem
U-Bahn	Untergrundbahn
usw.	und so weiter
vgl.	vergleiche
VRV 2015	Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015
VZÄ	Vollzeitäquivalent
Wien-Wahl 2025	Wiener Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahlen 2025
Wr. AkadFG	Wiener Akademienförderungsgesetz 2024
Wr. PartFG	Wiener Parteienförderungsgesetz 2013
WStV	Wiener Stadtverfassung
www	World Wide Web
z.B.	zum Beispiel
z.T.	zum Teil